

Dok. Band E IC

Breslau

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr.:

4428

1 Js 4164 (RSHA)



Günther Nickel
Berlin 36

Band E IC

Blatt

Inhaltsverzeichnis

- 1 - 128 Auszug aus Akten des KL Groß Rosen (Polen 87 ob)
betr. Exekutionen im KL Groß Rosen
(Bereich der Stapostelle Breslau)
- 129 *Abklärung des F.H. betr die Exekutionen von Pak und Tarnowsky
u. Zwickel bzw. Radtke.*
- 130 *Abklärung des F.H. betr die Exekutionen von Janowski u. G. u.
Kasprzak im Feldberg.*

26.4.44

1

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 1 c 2 g - 9801/43

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

An
das Konzentrationslager
Groß - Rosen

Breslau, den 21. April 19 44
Anger 10
Fernsprecher: Nr. 98911

Geheim

Geheim

2594/6

21. APR 1944									
I	II	III	IV	V	VI	VII	VIII	IX	X

Gemäß Anordnung des Herrn Leiters werden die Polen

- ✓ a) S t r z e l e c k i, Wladislaus, geb. 1.12.25 ^{47,30}
in Litzmannstadt ³⁰⁷⁷⁷
- ✓ b) H a d r y a n, Wladislaus, geb. 4.1.24 in Lupine ^{47,45}
³⁰⁷⁷⁹

nach dort überstellt. H a d r y a n hat am 21.4.44 aus dem
Pol.Gef. Breslau einen Fluchtversuch unternommen. Gegen die
Vorgenannten ist die Sonderbehandlung durch das RSHA. bereits
genehmigt. Weitere Weisungen erfolgen durch das Referat IV 6 b

In Auftrage:

Haacke

21. 4. 44
Ring, Ruffen

8

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Breslau

(8) Breslau, den 21. April 1944. *2594/5*

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 222 11

Br.-Nr. IV 6 b - 909-910/44

Geheim

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum
anzugeben.

An das

Konzentrationslager

(8) Gross Rosen, Krs. Schweidnitz

Konzentrationslager Gross-Rosen	
— Kommandantur —	
26 APR 1944	
Kdt.	Adj.
☒	☒
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐
☐	☐

Betrifft: Exekution der Häftlinge Wladislaus Strzelecki, geb. 1.12.25
in Litzmannstadt und Wladislaus Hadryian, geb. am 4.1.24 in
Lupine, Krs. Welun.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: 4.

Als Anlage übersende ich eine beglaubigte Abschrift des FS-
Erlasses des RSHA, wonach der Pole Wladislaus Strzelecki und der Pole
Wladislaus Hadryian zu exekutieren ist.

Urteil und Protokoll, welches noch zusätzlich auszufüllen ist,
werden ebenfalls beigelegt. Strzelecki und Hadryian sind bereits heute
mit Sondertransport dem dortigen Lager überstellt worden.

Die Durchführung der Exekution bitte ich mir unter Beifügung
einer Sterbeurkunde mitzuteilen.

i. V. H. Günther

7

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

9

Reichssicherheitshauptamt - IV D 2 - Berlin

Vorgang: Ohne.

Strzelecki ist überführt und geständig in der letzten Zeit wiederholt Pakete aus der Packkammer des Postamtes Oels gestohle und den geraubten Inhalt für sich verwendet zu haben. Darüberhinaus hat er von einem Dienstfahrrade des Postamtes eine Dynamo-Beleuchtungslampe gestohlen und diese durch einen Anstrich mit Lackfarbe unkenntlich gemacht.

Aus Abschreckungsgründen bitte ich gegen die obengenannten poln.Zivilarbeiter sofortige Exekution anzuordnen.

Der Leiter der Staatspolizeileitstelle Breslau.
gez. Dr. Scharpwinkel.



Beglaubigt

glei angestellte.

//

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Abschrift

2594/8

15. April 1944

von

RSHA

Fernschreiben.

Berlin Nue 35290 15.4.55 1220 = FRK.

An die Stapoleit Breslau.=

Betr.: Exekution des poln. Zivilarbeiters Wladislaus Strzelecki, geb. l.
12.25 in Litzmannstadt.

Bezug: FS Bericht v. 7. .44 - 5792 - 1310 - REI.-

Polen wie beantragt durch Erhängen exekutieren. Erlass v. 14.1. 43
- IV D 2 KL C - 450/42 - KL G 81 beachten.=

Der Chef der Sipo und d. SD IV B 2 KL. B - 7285/44

J.A. gez. Thomsen, 44-Stubaf.



Beglaubigt:

Antw
Anzleiangeestellte

11

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

IV 6 b - 909-910/44

Breslau, den 22. April 1944.

2594/2

7

U r t e i l !

Auf Anordnung des Chefs der Sicherheitspolizei und des SD vom
15. April 1944 - IV 2 KL. B - 7286/44 - werden Sie

Wladislaus S t r z e l e c k i # 30992
geboren am 1. Dezember 1925 in Litzmannstadt und

Wladislaus H a d r y i a n 30999
geboren am 4. Januar 1924 in Lupine, Kreis Welun

wegen Beraubung von Postgütern und wegen anderer Diebstähle
zum Tode verurteilt.

Sie haben mit diesen Straftaten als polnische Volkstumszugehörige
gegen die deutschen Gesetze verstossen.

Die Todesstrafe wird durch Erhängen vollzogen und ist sofort
zu vollstrecken.

11. Obersturmbauführer

6

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

6

Protokoll

Geheim!

2599/3

3

Über die erfolgte Exekution des: umseitig aufgeführten Schutzhaftpolen.
Eingeliefert am: 21.4.1944 durch die Stapoleitstelle Breslau

Exekution erfolgte am: 26. April 1944 17,15 Uhr bis Min. 17,45 Uhr

Leitung: ~~SS~~-Obersturmführer Ernstberger

Zeuge: ~~SS~~-Untersturmführer Jllig

Vollzugskommando:

Führer ~~SS~~-Obersturmf. Ernstberger

Vollziehende: Pole Jan Rudski Haftl.Nr. 8116
" Lukas Tuchlan " Nr. 26400

Leichenbefund:

Der Tod trat ein ~~17~~ Uhr Min. durch ~~Erhängen~~ **Erschossen**
(Todes Eintritt umseitig aufgeführt)

Zeuge:

Arzt:

Gross-Rosen, den ~~27.~~ **26.** April 1944.

~~SS~~-Obersturmführer

Der Kommandant
des Konzentrationslagers **Gross-Rosen**

~~SS~~-Sturmbannführer
u. Lagerkommandant

4

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Todesertritt
uhr

- 1.) polnische Zivilarbeiter
Stanislaus S t e p i e n, geb. 20.3.23 in Brzostok 17,15 Uhr
- 2.) polnische Zivilarbeiter
Wladislaus Strzolecki, geb. 1.12.1925 in Litman- 17,30 "
stadt
- 3.) polnische Zivilarbeiter
Wladislaus Radryian, geb. 4.1.24 in Iugine 17,45 "

9

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

8

259 4/4

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
7.5.-Stelle Groß-Rosen		427		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
					27. APR. 1944	16 38		
						16 38		
Vermerke:				Geheim				
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					
27. APR. 1944								

Abgang	An	das Reichssicherheitshauptamt	Absendende Stelle
Tag:		Berlin	
Zeit:			
Dringlichkeits- Vermerk	Nachrichtlich an: Stapoleitstelle Breslau		Abtl. 1
			Fernsprech- Anschluß:

Inhalt

Betrifft: Exekution der Schutzhäftlinge (Polen)

Strzelecki, Wladislaus, geb. 1.12.1925 in Litzmannstadt
Madrian, Wladislaus, geb. 4.1.24 in Lupine

Bezug : Anordnung des Chers der Sipo u. SD Brln.v. 15.4.44
-IV 2 b - 7286/44 u. Schreiben d. Stapoleitstelle
Breslau Br.Nr. IV 60 - 909-910/44

Obenstehende Polen wurden befehlsgemäß am 26.4.1944 in der
Zeit von 17,15 Uhr bis 17,45 Uhr durch Erhängen im hiesigen
Lager exekutiert.

Kdt.Gr.Rö.Hassebrook.

9

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2594/1
Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —

KL 141 I/4.44/Jl./Wa.

27. April 1944.

Geheim

Geh.Tgb.Nr. 149/150/44

Betr.: Exekution von Schutzhaftpolen.

Bezug: Bortg.Verf.g.v. 22.1.43 D 1/1/Az: 141 I/Ot/S.Geh.Tgb.Nr. 57/43

Anlg.: - 3 -

An das

Wirtschafts-Verwaltungshauptamt

- A-Gruppe D -

O r a n i e n b u r g, b. Berlin

Die Kommandantur des KL Gr.Ro. überreicht in der Anlage 2 begl. Abschriften von Exekutionsanordnungen und 1 Exekutionsprotokoll für nachstehende in diesem KL am 26.4.44 durch Erhängen exekutierten Polen:

1.) Wladislaus Strzelecki, geb. 1.12.25

2.) Wladislaus Hadryian, geb. 4.1.24

3.) Stanislaus Stepień, geb. 20.3.23

Die Leichen wurden in Anschluß daran im Lagerkrematorium eingeschert. Das RSHA-Berlin und die Stapoleitstelle Breslau wurden von Vollaag fernschriftlich benachrichtigt.

Stabschef

u. Lagerkommandant.

26

Polen 87 02
KL.Gross Rosen

Kons.-Lager Groß-Polen

2594/1
28.4.44

(Dienststelle) Datum:

Abt. I Straße:

An 44-WVHA-Amtsgr. D-Oranienburg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

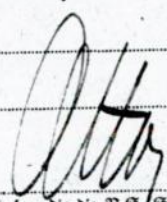
Seitena

Fgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh. 149/44 150/44	28.4.44	4
	1 Anschreiben	
	2 begl. Abschr.	
	1 Protokoll	

abgeschickt am 29.4.44.

erhalten am 21.5.44

(Dienststempel)



(Unterschrift der Person, die die D.S. Sendung empfangen hat.)

Etwasige Bemerkungen usw. umstehend.

13

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

KL. 14f I/4.44./Jl./Wa.
Geh. Tgb. Nr. 149/150/44

— Kommandantur —

KL. 14f I/4.44./Jl./Wa.

Geh. Tgb. Nr. 149/150/44

23. April 1944.

Geheim

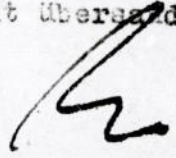
Betr.: Exekutionsprotokolle.

Bezug: Dortg. Schr. v. 21.4.44 Az. IV 6 b - 909-910/44 u. 1073/44

Anlg.: - 2 -

An die
Staatspolizeileitstelle
B r e s l a u

Die Kommandantur des KL. Gross-Rosen reicht die nach hier übersandten Exekutionsprotokolle ausgefüllt und unterschrieben zurück. Weiterhin wird mitgeteilt, daß nach dem Erlaß des RfM, F III A 5b Nr. 130 VIII/43/176/g. v. 15.9.43 nichteindeutschungsfähige Polen nicht zu beurkunden sind. Die angeforderte Sterbeurkunde kann daher nicht übersandt werden.


H-Sturmabteiler
u. Lagerkommandant.

6

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

12

Kon3.-Lager Groß-Köpen

Commandantur

(Dienststelle)

Datum: 28.4.44

Abt. I

Straße:

Staapoleitstelle Breslau

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

S e i t e	r a m b			
		Egb.-Nr.	vom	Stückzahl
		Geh. 149/150/44	28.4.44	3
			1 Anschreiben	
			2 Protokolle	

abgesandt zu 28.4.44

erhalten am

(Dienststempel)

(Unterschrift der Person, die die D.S.-Sendung empfangen hat.)

Etwasige Bemerkungen usw. umschließend.

K 115 44-Vordruckverlag W. F. Mayr, Wiesbaden 1726/50

35

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

13.5.44

13

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - 1076/44 (3138)

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Geheim

An das
Konzentrationslager
(8) Groß-Rosen, Krs. Schweidnitz.

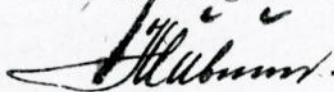
Betrifft: Exekution der poln. Zivilarbeiter Jan P a n a s, geb.
10.10.24 in Lublin und Benedykt T o m i c z e k, geb.
20.3.23 in Lekawica.

Vorgang : Mein Schrb. v. 24.4.44 - IV 6 b - 1076/44 (3138) -.

Anlagen : 4.

Als Anlage übersende ich zwei PS-Abschriften des Chefs der Sipo und des SD sowie Protokoll und Urteil über die im dortigen Lager durchzuführende Exekution der Obengenannten. Die Genannten wurden bereits durch die Adstl. Glogau mit dem Schutzhäftling Luty nach dort überstellt. Nach Durchführung der Exekution bitte ich, das Urteil sowie nach Ergänzung des Protokolls diese nach hier zurückzusenden. Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch PS. mitzuteilen.

Im Auftrage:



Geht. Tgh. Nr. 169 / 1944
2600/1

Breslau, den 9. Mai 1944
Anger 10
Fernsprecher-Nr. 222-11

12. MAI 1944	

hh

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Beglaubigte Abschrift

2600/2
Geh. Igk-Nr. 169/1944

21

Geheim

Fernschreiben Berlin-Nue 43 448 vom 5.5.44

An die
Stl. Breslau.

Betrifft: Exekution des poln. Zivilarbeiters Benedykt
T o m i c z e k, geb. am 20.3.23 in Lekawica.

Bezug : Bericht v. 18.4.44 - 1716 -.

Polen wie beantragt durch Erhängen exekutieren. Erlaß v.
14.1.43 - IV D 2 c - 450/43 g 81 - beachten.

Der Chef der Sipo und des SD. IV D 2.b - 7373/44

i.A. gez. Thomsen, H-Stubaf.



Beglaubigt:
Grübling
Kanzleiangestellte.

45

15

2600/3

32

Beglaubigte Abschrift

Geheim

Fernschreiben Berlin Nue 33 225 vom 7.4.44

An die

D r i n g e n d !

Stl. Breslau.

Betrifft: Exekution des poln. Zivilarbeiters Jan P a n a s,
geb. 10.10.24 in Lublin.

Bezug : FS-Bericht v. 4.4.44 - Der Leiter -.

Polen wie beantragt durch Erhängen exekutieren. Erlaß v.
14.1.43 - S IV D 2 c - 450/42 g 81 - ist zu beachten.

Der Chef der Sipo und des SD. IV D 2 c - 3868/44

i.V. gez. Müller H-Gruf.



Beglaubigt:

Spilberg
Kanzleiangeestellte.

23

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2600/5

Geheim!

304

Protokoll

Über die erfolgte Exekution der polnischen Schutzhäftlinge:
Benedykt Tomiczek, geb. 20.3.23 in Lekawica und Richard Panas, geb. 10.10.24
Eingeliefert am: 8.2.1944 / in Lublin

Exekution erfolgte am: 13. Mai 1944 7 Uhr 20 Min.

Leitung: ~~W~~-Obersturmführer Ernstberger

Zeuge: ~~W~~-Untersturmführer J l l i g

Vollzugskommando:

~~Führer W~~

Namen der Häftlinge : Pole 8502 Chpizczki
" 9170 Broda

Leichenbefund:

Der Tod trat ein ad 1) 7 Uhr 35 Min.

Zeuge: ad 2) 7 " 50 "

Erhängen
durch Erschiessen

Arzt: *J. Kling*
~~W~~-Obersturmführer

~~W~~-Untersturmführer
Groß-Rosen, den 13. Mai 1944.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Groß-Rosen

~~W~~-Sturmbannführer

87

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

17

2600/2

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

36

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle 7.5.-Stelle Groß-Rosen		Nr. 809		Befördert			
an		Tag	Zeit	durch	Rolle		
Berlin		18 ¹⁰	18 ¹⁰	g.	35		
Berlin		18 ¹⁰	18 ¹⁰	g.	35		
Geheim							
Geh. Tg. Nr. 169/44							

Bemerkte:

Angenommen oder Aufgenommen

von	Tag	Zeit	durch
1	13. MAI 1944	16 ⁴⁰	M

Abgang	An Das	Absendende Stelle
Tag: 13.5.44	Reichssicherheitshauptamt	Abt. I Adjutantur
Zeit:	Berlin	
Dringlichkeits- Vermerk	Nachrichtlich an: Stapoleitstelle Breslau	
Geheim!		Fernsprech- Anschluß:

Inhalt

Betr. Exekution der poln. Zivilarbeiter Jan P a n a s, geb. 10.10.24 in Lublin und Benedykt T o m i - c z e k, geb. 20.3.23 in Lekawica.

Bezug: F.s. des RSHA Berlin Nue 43 448 v. 5.5.44 u. 33-225 v. 7.4.44 IV D 2 b-7373/44 und F.s. Nue 33 225 v. 7.4.44 -IV D 2 c - 3868/44, und Schrb. der Stl. Breslau v. 9.5.44 Br. Nr. IV 6 b-1076/44 (3138)

Die Obengenannten wurden am 13.5.44 um 7,35 und 7,50 Uhr in hiesigen Lager berechnungsgemäß exekutiert.
Die Leichen wurden im Lagerkrematorium eingeäschert.

Kdt. Groß-Rosen
Hassebroek

25

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

18

Konzentrationslager Groß-Rosen
Kommandantur
Abt.1/Az:KL 14fI/5.44/J1/Hr.

Groß-Rosen, den 15. Mai 1944. 2600/4

33

Geh.Tgb.Nr. 169/44.

Betr.: Exekution der poln. Schutzhäftlinge Benedykt Tomiczek, geb. 20.3.23 in Lekawica u. Richard Panas, geb. 10.10.24 in Lublin.
Bezug: Dortg. Verfg. v. 22.1.43 DI/1/Az:14fI/Ot/S. Geh.Tgb.Nr. 57/43.
Anlg.: -3- (drei)

An das
W-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
-Amtsgruppe D -
O r a n i e n b u r g

Geheim

Die Kommandantur KL Groß-Rosen überreicht in der Anlage eine begl. Abschrift der Exekutionsanordnung und ein Exekutionsprotokoll für die im hiesigen Lager am 13.5.44 exekutierten obengenannten Schutzhäftlinge. Die Leichen wurden im Anschluß daran im Lagerkrematorium eingeäschert.
Das RSHA Berlin und die Stapoleitstelle Breslau wurden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.

W-Sturmabführer
u. Lagerkommandant. f

42

Polen 87-ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen

2600/8

Kommandantur
(Dienststelle)

Datum: 15.5.44

Abt. I

Straße:

An 44-WVHA-Amtsgr.D-Oranienburg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Tgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh.Tgb.Nr.169/44	15.5.44	-4-

Seitrand

abgesandt am 15.5.44

erhalten am 16.5.44
(Dienststempel)

(Unterschrift der Person, die die B.G.-Sendung empfangen hat.)

Etwaige Bemerkungen usw. umgekehrt.

h

//

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Gross-Rosen
Kommandantur
Gen.Egb.Nr.169/44

Groß-Rosen, 15.5.1944.

Geheim

2600/6

Betr.: Exekution der poln. Zivilarbeiter Jan
Panas und Benedykt Tomiczek.

Bezug: Dortg. Schreiben v. 9.5.44 Br.Nr. IV 6b-
1076/44 (3138)

35

Anlg.: -2-

An die
Geheime Staatspolizei-Sapoleitstelle
Breslau

In der Anlage wird das Urteil v. 9.5.44 sowie
das ergänzte Protokoll nach dort in o.a. Sache
zurückgereicht.

W-Sturmabannführer
u. Lagerkommandant. f

2. d. d. !

67

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

21

Konzentrationslager ^{2600/3} Groß-Rosen
Kommandantur (Dienststelle) Datum: 15.5.44

Nbr. 1 Straße:
An Stapoleitstelle Breslau

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Lsg.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh.Tgb.Nr.169/44	15.5.44	-3-

Seitrand

16.5.44.



(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung empfangen hat.)

2

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - 1251/44.

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

An das

Konzentrationslager

(8) Gr. Rosen, Krs. Schweidnitz.Betrifft: Ostarbeiter Anton T r e c h l i b ,
geb. am 7.12.1924 zu Poltawa.Vorgang: Ohne.Anlagen: 1.

Als Anlage übersende ich eine Abschrift des Exekutionserlasses des Reichssicherheitshauptamtes vom 6.5.1944 - Nue 43833. T. sitzt zur Zeit in der Haftanstalt in Glatz ein. Ich habe die Außendienststelle Glatz angewiesen, T. mit dem nächsten Sammeltransport gefesselt zur Durchführung der Exekution in das dortige Lager zu überstellen. Der Tag der Inmarschsetzung wird durch die Außendienststelle Glatz mitgeteilt werden. Vollzugsmeldung bitte ich, an das Reichssicherheitshauptamt und an die hiesige Dienststelle zu erstatten.

Im Auftrage:



(8)

Breslau, den 12. Mai 1944.

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 22241

12. Mai 1944							
Eingang: 16. MAI 1944							
Glatz							
KELAS.	I	II	III	IV	V	VI	SS
h							

Geheim

Glatz-Nr. 188 / 1944

47

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

FS.-Abschrift!

Berlin Nue 43833 6.5.44 23,30 Wd.

An die Stapo - z.Hd. des Herrn Leiters - o.V.i.A. -
in Breslau - Geheim ! .

Betrifft: Sonderbehandlung des Ostarbeiters Anton
T r e c h l i b , geb.am 7.12.24 in Poltawa.

Bezug: Dort.FS.Nr. 6955 vom 26.4.44.

Der Obengenannte ist im nächstgelegenen KL. zu exe-
kutieren.Vollzugsmeldung des KL.

RSMA. IV B 2 a - 2241/44 g. I.V. gez. Müller, H-Gruf.

25

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Staatspolizei
Polizeistelle Breslau
Außendienststelle Glatz

2603/6

S.-Nr. 863/44

Glatz, den 17. Mai 1944.

54

An die
Kommandantur des
Konzentrationslagers
Groß-Rosen

Betr.: Ostarbeiter Anton Trechlib, geb. 7.12.24 Exekution.

Der Obengenannte wird am 18.5.44 zwecks Exekution dem dortigen KZ überstellt.

Das dortige KZ-Lager wurde lt. Zuschrift der Stapoleitstelle Breslau, Abt. IV 6 b von der Überstellung bereits in Kenntnis gesetzt.

Auf Anordnung:

[Handwritten signature]

97

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Geheim!

Protokoll

Geh.Tsb.Nr.188/44

50

Über die erfolgte Exekution des: Ostarbeiters Anton Trechlib, geboren am 7.12.24 zu Poltawa
Eingeliefert am: 22.5.44 Stapoleitstelle Breslau-Außenstelle Glatz-

Exekution erfolgte am: 23. Mai 1944 7 Uhr 45 Min.

Leitung: // - Obersturmf. Ernstberger

Zeuge: // - Untersch. Eschner.

Vollzugskommando:

Führer // - Obersturmf. Ernstberger

// - Untersch. Witting,

// - Untersch. Plattner

// - " Krinke,

// - Rottenf. Braedauski

// - Sturmm. Minnich

// - Rottenf. Müller

Leichenbefund:

Der Tod trat ein 7 Uhr 45 Min.

durch Erschiessen

Zeuge: *[Signature]*

Arzt: *[Signature]*

// - Untersch.

// - Obersturmf.

Gross-Rosen, den 23. Mai 1944.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Gr. Rosen

// - Sturmbannführer *[Signature]*

22

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2603/3

51

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
7.5.-Stelle Groß-Rosen		874		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				Berlin	23. MAI 1944	12.48	Wm	3f
				Breslau	23. MAI 1944	12.48	Wm	3f
Bemerkte:				Geheim				
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					
I	23. MAI 1944	9.15	M					
Abgang				Abfendende Stelle				
Tag: 23.5.44				An das Reichssicherheitshauptamt				
Zeit:				Berlin				
Dringlichkeits- Vermerk				Nachrichtlich an: Stapoleitstelle				
				Breslau				
				Fernsprech- Anschluss:				

Inhalt

Betrifft:	Exekution des Ostarbeiters Anton Trechlib, geb. 7.12.24 zu Paltawa
Bezug:	FS.Berlin Nue 43833 v.6.5.44 d.RSHA.Az: IV B 2 a-2241/44g u.Schr.b.d.Stapoleitstelle Breslau v.12.5.44 Br.-Nr. IW 6b-1251/44
	Ostgenannter wurde befehlsgemäß am 23.5.1944 um 7.45 Uhr im hiesigen KL. durch Erschießen exekutiert.
	Kdt.KL.Gr.Ro. Hassebrook

23

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

27

Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —

KL. 14f I/5.44/Su/Wa.

Geh.Tgb.Nr.188/189/1944

2603/1

23. Mai 1944. 49 ✓

Geheim

Betr.: Exekution eines Ostarbeiters und eines Polen.

Bezug: Dortg.Verf.g.v.22.1.43 D I/1/Az:14f I/Ot/S.-Geh.Tgb.Nr.57/43

Anlg.: - 4 -

An das

W-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt

- Amtsgruppe D -

O r a n i e n b u r g, b.Berlin

Die Kommandantur des KL. Gross-Rosen überreicht in der Anlage 2 begl.Abschriften der Exekutionsanordnung und 2 Exekutionsprotokolle für die am 23.5.44 exekutierte Ostarbeiter Anton Trechlib und des polnischen Zivilarbeiters Stefan K r o l l. Die Leichen wurden in Anschluß daran im Krematorium eingeschert. Das RSHA.Berlin und die Stapoleitstelle Breslau wurden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.

W. Kanderock

W-Sturmabführer
u.Lagerkommandant.

12

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

23.5.44

28

2604/4

59

Geheime Staatspolizei
 Staatspolizeileitstelle Breslau
 Außendienststelle Görlitz
II E - 894/44.

Görlitz, den 11. Mai 1944.

An das
 Konzentrationslager Groß-Rosen
in G r o ß - R o s e n .

Betrifft: Schutzhäftling Stefan K r o l l , Pole,
 geb. am 31.12.1925 in Zulejow, Kr. Netrikau,
 Einweisung in das dort. Lager.

Vorgang: Ohne.

Durch FS. Verfügung der Geheimen Staatspolizei - Staats-
 polizeileitstelle Breslau - IV 1 c / 2 g - 3319/44 vom 10.5.1944
 wird der Obengenannte mit Einzeltransport in das KL. Groß-Rosen
 überstellt.

Ich bitte, den Polen K r o l l vorläufig nicht zum
 Arbeitseinsatz zu bringen, da von der Stapoleitstelle Breslau
 gegen diesen Polen besondere Massnahmen ergriffen werden.
 Weitere Weisungen ergehen von der Stapoleitstelle Breslau.

Ich bitte um Aufnahme des Obengenannten.

Im Auftrage :



Gierke

mr.

1/E

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

432824. 2604/3

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - 33

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Geheim

Breslau, den 18. Mai 1944.

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 22211

58

An das

Geh. Lgh.-Nr. 189/1944

Konzentrationslager

Gr. Rosen, Krs. Schweidnitz.

21. MAI 1944			
✓		V	VI

Betrifft: Sonderbehandlung des polnischen Zivilarbeiters
Stefan K r o l l , geb.am 31.12.1925 zu Zulejow.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: 1.

Der Obengenannte ist im dortigen Konzentrationslager zu exekutieren. Vollzugsmeldung ist an das Reichssicherheitshauptamt - IV B 2 b - 4056/44 - und an die niedrige Dienststelle zu erstatten. Der Exekutionserlaß des RSHA. vom 13.5.1944 wird abschriftlich beigelegt.

7.50 Uhr
Im Auftrage:

Mat. II w. III
7.50 Uhr
Im Auftrage:
[Signature]

32

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

#32824.

60

FS.-Abschrift!

Bln. Nue 47122 13.5.44 17,50 Cs.

An die StL. Breslau.

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters
Stefan K r o l l , 31.12.25 Lulejow.Bezug: Bericht vom 10.5.1944 - Leiter -.Polen wie beantragt durch Erhängen exekutieren. Erlaß
vom 14.1.43 - II D c 450/42 g - 81 - beachten.

Der CdS. u. d. SD. - IV B 2 b - 4056/44.

i.A. gez. Thomsen, 77-Stubaf.

78

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Protokoll

Geheim!

2604/1

Geh.Tgb.Nr.189/44

56

Über die erfolgte Exekution des: polnischen Zivilarbeiters Stefan
K r o l l, geb.31.12.25 zu Zulejow.
Eingeliefert am: 12.5.1944 durch Stapoleitstelle Breslau

Exekution erfolgte am: 23.5.1944 7 Uhr 50 Min.

Leitung: ~~SS~~-Obersturm f. Ernstberger

Zeuge: ~~SS~~-Unterscharf. Eschner.

Vollzugskommando:

Führer ~~SS~~ - Häftling Nr.16782 Pole Josef Zurek
" Nr.23116 Pole Ludwig Wejda

Leichenbefund:

Der Tod trat ein 8 Uhr 00 Min.

Erhängen
durch Erschiessen

Zeuge: *[Signature]*

Arzt:

[Signature]
~~SS~~-Obersturm f.

~~SS~~-Unterscharf.
Gross-Rosen, den 23. Mai 1944.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Gr. Rosen.

[Signature]
~~SS~~-Sturmabführer

RG

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

11 7 7 0 0 11

2604/2

57

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
7.5.-Stelle Groß-Rosen		873		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				Berlin	23. Mai	1944	[Signature]	36
				Breslau	23. Mai	1944	[Signature]	36
Bemerkte:				Geheim				
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					
I	23. Mai 1944	11:15	[Signature]					

Abgang	An	Absendende Stelle
Tag: 23.5.44	das Reichssicherheitshauptamt	
Zeit:	Berlin	
Dringlichkeits-Bemerk	Nachrichtlich an: Stapoleitstelle Breslau	Abtl. 1
		Fernsprech-Anschluß:

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters Stefan Kroll, geb. 31.12.25 zu Zulejow.

Bezug : NS.Berlin Rue 4/122 v. 13.5.44 Az: IV B 2 b-4056/44 RSHA.
u. Schreiben d. Stapoleitstelle Breslau v. 18.5.44
Dr. Nr. IV 6 b - 33

Obengenannter wurde berehnsgemäß am 23.5.44 um 7,50 Uhr im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert.

Kdt. KL. Gr. Ro. Hassebroek.

Inhalt

67

Polen 87 ob
KL Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen
— Kommandantur —

2603/9 ✓
23. Mai 1944. 55

KL. 14f I/5.44/Su/Wa.

Geh.Tgb.Nr.188/189/1944

Geheim

Betr.: Exekution eines Ostarbeiters und eines Polen.

Bezug: Dortg.Verfg.v.22.1.43 D I/1/Az:14f I/Ot/S.-Geh.Tgb.Nr.57/43

Anlg.: - 4 -

An das
Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
— Amtsgruppe D —
Oranienburg, b.Berlin

Die Kommandantur des KL. Gross-Rosen überreicht in der Anlage 2 begl.Abschriften der Exekutionsanordnung und 2 Exekutionsprotokolle für die am 25.5.44 exekutierten Ostarbeiter Anton Trechlib und des polnischen Zivilarbeiters Stefan K r o l l. Die Leichen wurden in Anschluß daran im Krematorium eingeschert. Das RSHA.Berlin und die Stapoleitstelle Breslau wurden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.

A.
Sturmbannführer
u.Lagerkommandant. *kw.*

27

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

12.6.44

34

2614/14

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Breslau, den 12. Juni 1944.
 Anger 10
 Fernsprecher: Nr. 222 11

133

Br.-Nr. IV 1 c-2g

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Geheim

Geh. Tgb.-Nr. 235 11944

An die
 Kommandantur des Konzentrationslagers
 in Gr. R o s e n .

Konzentrationslager Gr. Rosen							
— Kommandantur —							
Eingang: 12. JUNI 1944							
Kdt.	A.S.	I	II	III	IV	V	VI
		✓					

Betr.: Ostarbeiter Viktor D o m b r o w s k i, geb. 27.5.1920 in Witebsk.

Vorg.: Ohne.

Ich bitte, an dem Obengenannten, der durch Kriminalsekretär R ö s s l e r zugeführt wird, sofort die Exekution durch Erhängen zu vollstrecken.

D. ist überführt, 2 Brände gelegt und einen reichsdeutschen Bauern sowie dessen Ehefrau mit einem Messer gestochen zu haben.

[Handwritten signature]

*Exekution wurde am 12.6.44 in der Zeit von 17,15 Uhr bis 17,35 Uhr
 durch Gefängnis durchgeführt.
 12/6.44 Handlung H. O. Hoffert*

64

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

35

Geheim!

131

2014/12

Protokoll

Über die erfolgte Exekution des: Ostarbeiters Viktor Dombrowski, geb. 27.5.20 in Witebsk

Eingeliefert am: 12.6.44

Exekution erfolgte am: 12. Juni 1944 17 Uhr 15 Min.

Leitung: // - Obersturmführer Ernstberger

Zeuge: // - Unterscharführer Eschner

Vollzugskommando:

Führer // - Obersturmführer Ernstberger

// - U'scha. Witting,	// - U'scha. Plattner
" Krinke	// - Rottf. Brasdauskis
// - Rottf. Müller	" Schatz

Leichenbefund:

Der Tod trat ein 17 Uhr 35 Min.

durch ~~Erschossen~~ ^{Erhängen}

Zeuge:

Arzt:

Groß-Rosen // - Unterscharführer, den 12. Juni 1944.

// - Obersturmführer

Der Kommandant
des Konzentrationslagers

// - Sturmbannführer

LE

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

36

2614/13
132

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle 7.5.-Stelle Groß-Rosen	Nr. 452	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Kolle
Bemerkte:		<i>H. L. ...</i>	<i>12 JUN 1944</i>	<i>19:17</i>	<i>neu.</i>	<i>38</i>
		<i>... ..</i>	<i>12 JUN 1944</i>	<i>19:18</i>	<i>neu.</i>	<i>38</i>
Angenommen oder aufgenommen		Geheim				
von	Zeit					
<i>I.</i>	<i>12 JUN 1944</i>	<i>neu</i>				

Abgang	An	Absendende Stelle
Tag: 12.6.1944	das Reichssicherheitshauptamt	Abtl. 1
Zeit:	Berlin	
Dringlichkeits- Vermerk	Nachrichtlich an: Stapoleitstelle Breslau	
		Fernsprech- Anschluß:

Inhalt

Betrifft: Exekution des Ostarbeiters Viktor D o m b r o w s k i,
geb. 27.5.1920 in Witebsk.

Bezug: Schrb. a. Stapoleitstelle Breslau vom 12.6.44
Gr.Nr. IV 1 c - 2 5

Obengenannter wurde berechnungsgemäß am 12.6.1944 um 17,15 Uhr
im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert.

Kdt. Gr. Ro. Hasselbroek.

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

SL

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

37

2617/4

180

Konzentrationslager Groß-Rosen

Groß-Rosen, den 16. Juni 1944.

Kommandantur

Abt. 1/Am KL 14fI/Br/3a.

Geh. Tgb. Nr.: 186/44, 195/44, 218/44, 219/44, 234/44, 235/44.

Betr.:	Exekution des	poln. Sch.-Häftl. Grusze	{	Geh. Tgb. Nr. 186/44
"	"	Ostarbeiters Ivanow	{	" " " 195/44
"	"	poln. Sch.-Häftl. Jezierski u.a.	{	Geh. Tgb. Nr. 218/44
"	"	" " " Sulek u.a.	{	" " " 219/44
"	dss	" " " Grzybowski	{	" " " 234/44
"	"	Ostarbeiters Dambrowski	{	" " " 235/44

Bezug: Dertg. Schrb. v. 22.1.43 DI/1/Am: 14fI/Br/3. Geh. Tgb. Nr. 57/43.

Anlagen: -12-

An das
Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
-Arbeitsgruppe D -

Geheim

Oranienburg

In der Anlage werden für die o.a. Exekutierten je eine Exekutionsordnung und je eine Exekutionsprotokoll (zusammen 6 Exekutionsprotokolle und 6 Exekutionsordnungen) überreicht.

Die Exekutierten wurden im Anschluß an die Exekution in hiesigen Lagerkrematorium eingeschert.

h.

turnbannführer
u. Lagerkommandant.

96

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Kriegs-Lager Groß-Rosen

Kommandantur

(Dienststelle)

26/4/15

Datum:

Abt.

I

Straße:

134

In 44-WVHA. Amtsgr. D- Oranienburg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Fgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Gen. 186/44	16.6.44	13
" 195/44		1 Anshrb.
" 218/44		6 Protokoll
" 219/44		6 Abschr.
" 234/44		v. Exek.
" 235/44		Anordn.

abgesandt am 18.6.44

erhalten am

20.6.44

(Dienststempel)

(Unterschrift der Person, die die D.G.-Sendung empfangen hat.)

Etwasige Bemerkungen usw. umstehend.

44-Untstuf

18

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

3.7.44

39

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - 3024/44 g

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

(8) Breslau, den 27. Juni 1944
 Anger 10
 Fernsprecher: Nr. 222 11

Geheim

An das

Konzentrationslager

(8) in Groß-Rosen, Krs.-Schweidnitz.

Betrifft: Exekution der polnischen Zivilarbeiter
 Antoni B o r o w i c z und Ephreim H y n d a.

Vorgang : Ohne.

Anlagen : 3.

28. JUNI 1944						
✓	✓	✓	✓	✓	✓	✓

Als Anlage übersende ich eine FS-Abschrift des Chefs der Sipo und des SD. sowie Protokoll und Urteil über die im dortigen Lager durchzuführende Exekution der Obengenannten. Die Genannten wurden bereits durch die Adstl. Glogau am 8.6.44 nach dort überstellt. Nach Durchführung der Exekution bitte ich, das Urteil sowie nach Ergänzung des Protokolls diese nach hier zurückzusenden.

Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch FS. mitzuteilen.

In Vertretung:

B/0037

16.6.44 W.

2V

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

40

2608/3

80

Beglaubigte Abschrift

Fernschreiben Berlun Nue Nr. 57 490 vom 9.6.44.

An die
Stapoleitstelle
in B r e s l a u .

Betrifft: Exekution der Ukrainer Antoni B o r o w i c z, geb. 17.11.
13 in Kolo geb. und Ephrem H y n d a, 7.3.16 in Rodzilo-
wicz geb.

Bezug : FS-Bericht v. 3.6.44.

Die Ukrainer wie beantragt durch Erhängen exekutieren. Erlaß
v. 14.1.1943 - IV D 2 c - 450/42 g -81- beachten.

Der Kommandeur der Sicherheitspolizei und des DS, IV b 2 b - 5526/44
I.A.: gez. T h o m s e n, $\frac{1}{4}$ -Sturmbannführer.



Beglaubigt:
Grübeling
Büroangestellte

W

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Groß-Rosen, Krs. Schweidnitz, den 3. VII. 1944

U r t e i l .

Auf Anordnung des Reichssicherheitshauptamtes in Berlin
vom 9. Juni 1944 werden Sie,

Antoni B o r o w i c z,
geb. 17.11.13 in Kolo,

und Sie,

Ephreim H y n d a,
geb. 7.3.16 in Rodzilowicz,

zum Tode verurteilt, weil Sie am 24. Mai 1944 auf dem Güterbahn-
hof in Glogau einen verplombten Eisenbahnwaggon erbrochen haben
und daraus Zucker entwendeten.

Sie haben somit gegen die Ihnen bekannten Bestimmungen ver-
stoßen und sich am deutschen Volksgut auf das Schwerste vergangen.

Die Todesstrafe wird durch Erhängen vollzogen und ist sofort
zu vollstrecken.

illegible signature

21

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

42

Protokoll

Geheim!

2608/2

Geh.Tgb.Nr.291/44

Polen

Über die erfolgte Exekution des:

- 1) Antoni B o r o w i e z 19
geb.17.11.13 in Kolo
- 2) Ephreim H y n d a,
geb. 7.3.16 in Rodzilowicz

Eingeliefert am: 12.6.1944

Exekution erfolgte am: 3. Juli 1944

7 Uhr 30 Min.

Leitung: SS-Obersturmf. Ernstberger

Zeuge: SS-U'scha. Eschner.

Vollzugskommando:

Führer SS-Obersturmf. Ernstberger

SS-U'scha. Krinke

SS-U'scha. Plattner

SS- " Witting

SS-Rottf. Brasdauskis

SS-Sturm. Schatz

" Müller

Leichenbefund: zu 1) 7,30

Der Tod trat ein 2) 7,45 Uhr

Min.

durch Erhängen
Erstschossen

Zeuge:

[Signature]
SS-Unterscharf.

Arzt:

[Signature]
SS-Unterscharf.

Gross-Rosen, den 4. Juli 1944.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Gr. Rosen.

[Signature]
SS-Sturmbannführer

6

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

43

2608/4

81

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle
F. G. - Stelle Groß-Rosen

Nr.
1106

Befördert				
an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Blu.	2 JUL. 1944	17:45	neu	40
Brille				40

Vermerke:

Angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch
L	4 JUL. 1944	15:00	h

Geheim

291/44

Abgang	An	Abfendende Stelle
Tag: 4. 7. 44	das Reichssicherheitshauptamt	
Zeit:	Berlin	Abt. 1
Dringlichkeits-Vermerk	Nachrichtlich an: Stapoleitstelle	
	Breslau	
		Fernsprech-Anschluß:

Inhalt

Betrifft: Exekution von polnischen Zivilarbeitern.
Bezug: ES. Berlin Nue Nr. 27/490 v. 9. 6. 44 Abs. I b 2b-2220/44
u. Schreiben der Stapoleitstelle Breslau v. 27. 6. 44
B. Nr. IV 6 b - 2024/44 g.

Nachstehende Polen wurden vereinsgemäß am 5. 7. 1944 um 1,30 Uhr
im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert:

- 1.) Antoni B o r o w i c z, geb. 17. 11. 13 in Kolo
- 2.) Ephraim H y n a a, geb. 7. 5. 16 in Radzilowicz

Kont. Gr. Ro. Hasselbroek.

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

VP

Poten 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen
— Kommandantur —

KL. 14 Z I/7.44./Su./Ma. *lv*

2608/1
6. Juli 1944.

Geheim

Betrifft: Exekution der Schutzhaftpolen:

Lukasiewicz	Stanislaw	Gen. Tgb. Nr. 256/44
Jochymczyk	Leonard	" Nr. 281/44
Masterski	Stanislaw	" Nr. 282/44
Prokowiec	Edward	" Nr. 291/44
Garbicec	Wladyslaw	" Nr. 292/44
Borowicz	Antoni	" Nr. 295/44
Hynda	Abraham	
Hewak	Narcis	
Adamczyk	Josef	

Bemerkung: Dortg. Schrb. v. 22.1.43 D I/1/ An: 142 I/Ot/S/Gen. Tgb. Nr. 57/43
Anlagen: - 12 -

An das
H-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
Der Pol. - Arbeitsgruppe D -
Oranienburg, b. Berlin

Vorstehend aufgeführte Polen wurden befehlsgemäß am 3.7.1944 in hiesige
Lager exekutiert.

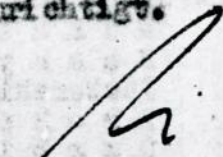
Exekutionsprotokolle

8

Polen 87 ol
KL.Gross Rosen

Exekutionsprotokolle und begl. Abschriften der Exekutionsanordnungen sind beigelegt.

Das BSHa. Berlin und die einweisenden Dienststellen wurden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.


H. Starnbaumkürer
u. Lagerkommandant. *hm.*

4

Polen 87 oh
KL.Gross Rosen

46

2608/7

6. Juli 1944.

Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —
KL. 14f I/7.44/Su/Wa.

Geh.Tgb.Nr. 291/44 *ku*

Geheim

Betr.: Exekution von polnischen Schutzhaftgefangenen.
Bezug: Dortgs. Schrb.v. 27.6.44 Br.Nr. IV 6b - 3024/44 g
Anlg.: - 1 -

An die
Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle
B r e s l a u
Anger 10

Die Kommandantur des Konz.-Lager übersendet ein Protokoll über die
am 3.7.1944 im hiesigen Lager durch Erhängen exekutierte
Schutzhaftpolen Antoni B o r o w i e z und
Ephreim H y n d a.

[Signature]
H-Sturmbannführer *ku*
u. Lagerkommandant.

11

Polen 87 ob
KL Gross Rosen

8.7.44

47

7ep.-Nr. 290/44 187

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

(8)

Breslau, den

22. Juni

1944.

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 29211

2618/4

Br.-Nr.

IV 6 b - 4830/44

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Geheim

An das

Konzentrationslager

(8) Gross Rosen, Krs. Schweidnitz

Betrifft: Sonderbehandlung der Ostarbeiter Jankowicz, Wasil geb. 11.7.21 Strary-Paski und Kudaka, Alexander, geb. 9.8.20 in Alt-Piaski.

Vorgang: Ohne. 30949

Anlagen: 1.

Als Anlage übersende ich Abschrift des FS-Erlasses des RSHA vom 13.6.44 - IV B 2 A 2326/44 g - betreffend Exekution der beiden Obengenannten. Nach Durchführung der Exekution bitte ich um Vollzugsmeldung.

In Vertretung:

● 30947 am 7.30 Uhr am 7.7.44
30949 - 7.35 -

am 8.7.44 Jm

3

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Abschrift

zu 796-25-690/44-152

2618/5

Berlin Kue FS Nr.59401 13.6.44 2230 - Fl. -

An Stapoleit - z.Hd.d.Herrn Leiters - oVia -
Breslau.

Betr.: Sonderbehandlung der Ostarbeiter Jankowicz, Wasil geb.11.7.21
Strary-Paski und
Kudaka, Alexander, geb.9.8.20 in Alt-Piski.

Bezug: Dort.FS Nr. 7743 vom 9.5.44.
SB. im Kl.Vollzugsmeldung.

RSHA IV B 2 A 2326/44 g - i.V. gez.Müller, W'Gruf.

- - - - -

4

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

177
2618/49
Geheim!

Protokoll

Geb. Tgb. Nr. 290/44 149

Über die erfolgte Exekution des:

- D s t a r b e i t e r:**
1.) Wasil J a n k o w i e z,
geb. 11.7.21 in Stary-Raski
2.) Alexander K u d a k a, geb.
9.8.1920 in Alt-Plaski

Eingeliefert am:

Exekution erfolgte am: 8. Juli 1944 7 Uhr 30 Min. bis 7,35 Uhr

Leitung: // - Obersturmführer Ernstberger

Zeuge: // - U'scha. ~~Ernstberger~~ Witting

Vollzugskommando:

Führer // - Obersturmf. Ernstberger

// - U'scha. Witting

// - U'scha. Krinke

" Plattner

// - Rottf. Müller

// - Rottf. Drasdauskis

// - Sturmf. Schatz

Leichenbefund:

Der Tod trat ein Zu 1) 7 Uhr 30 Min.
Zu 2) 7 Uhr 35 Min.

durch Erschiessen

Zeuge:

Arzt:

Gross-Rosen

// - Unterscharf.

, den 9. J u l i 1944.

// - Obersturmf.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Gr. Rosen

// - Sturmbannführer

1

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

150
2618/3
50

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
f. S.-Stelle Groß-Rosen		1146		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
		2156		Berlin	13. JUL. 1944	1800	Rv	40
				byd. L...	14. JUL. 1944	1000	Rv	40
				Lina				
Bemerkte:								
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch					
T	13. JUL. 1944	12.00	Rv.					
				Geheim		Zyt. 1/1 200/vy		

Abgang		An		das Reichssicherheitshauptamt		Abfendende Stelle	
Tag:	5.7.44			Berlin		Abt. 1.1	
Zeit:							
Dringlichkeits- Vermerk				Anspruchling an: Hauptmannstelle Dresden			
						Fernsprech- Anschluss:	

Betrifft: Exekution von Osterarbeitern.

Bezug : FS Berlin Rue Nr. 99401 vom 13.6.44 bz: IV B 2 a 2326/44g
und Schrb. d. Stapoleitstelle Breslau vom 23.6.44
Br. Nr. IV 6 b- 4850/44

Nachstehende Polen wurden befehlsgemäß am 8.7.44 in der Zeit
von 7,30 Uhr - 1,30 Uhr durch Erschießen im hiesigen Lager
exekutiert.

- 1.) wasil a n k o w i c z, geb. 11.7.21 in Strary-Paski
- 2.) Alexander k u a a k a, geb. 9.8.20 in Alt-Paski

4
h
kdt. Gr. Ro. Hasselroek.

Inhalt

Benutzung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

2

Polen 87 ab
KL.Gross Rosen

Konzentrationslager Gross-Rosen

Kommandantur

Abtl. 1/Az: KL 14 f I/7.44/du./14

Gross-Rosen, den 18. Juli 1944.

Geheim

Betr.: Exekution von polnischen Schutzhäftlingen

Garaszczuk,	Stanislaw	Geh.Tgb.Nr.	312/44
Woldainki,	Mieszczyk	" " "	310/44
D a n e k,	Waclaw u.A.	" " "	313/44
Jankowicz,	Wasil u.A.	" " "	290/44

Besug: Dortgs. Schrb.v. 22.1.43 D I/1/Az: 14 f I/Ot/8.-Geh.Tgb.Nr. 57/43
Anlg.: - 8 -

An das

H-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt

- Amtsgruppe D -

O r a n i e n b u r g, b. Berlin

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen überreicht in der Anlage 4 Exekutionsprotokolle und 4 begl. Abschriften der Exekutionsanordnungen über die am 8. Juli 1944 im hiesigen Lager durch Erschießen exekutierte polnischen Schutzhäftlinge. Das RSHA. Berlin und die einweisenden Dienststellen werden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.

Sturm
H-Sturmchef
u. Lagerkommandant.

ABV

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —

(Dienststelle)

Datum:

18.7.44

Abt.

I

Straße:

An

4-WVHA-Amtsgr.D- Oranienburg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Zgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh. 312/44	18.7.33	9
" 310/44		
" 313/44		
" 290/44		

Abgesandt am

18.7.44

erhalten am

(Dienststempel)

(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung empfangen hat.)

Etwaige Bemerkungen usw. umschließend.

17

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

8.7.44

53

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV G b - 2172/44

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

An das

Konzentrationslager

(8) Gross Rosen, Krs. Schweidnitz

Betrifft: Exekution des Polen Mieczyslaw Woldainski, geb. 15.8.26
in Tschenstochau.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: 3.

Als Anlage übersende ich Abschrift des FS-Erlasses des Chefs der Sipo und des SD vom 12.6.44, sowie Protokoll und Urteil über die im dortigen Lager durchzuführende Exekution des Obengenannten, der durch die Aussendienststelle Glogau in das dortige ABL unter dem damals angegebenen falschen Namen Stanislaus Jaworski, geb. 4.3.23 in Kiedrzyn eingeliefert wurde.

Nach Durchführung der Exekution bitte ich, das Urteil sowie nach Ergänzung des Protokolls dieses nach hier zurückzusenden.

Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch FS mitzuteilen.

(8)

Breslau, den

27. Juni

1944.

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 29211

AE No 01277

Konzentrationslager (8)		Geheim	
— Kommandant			
Datum: 1. JULI 1944			
KM	I	II	III
IV	V	VI	VII

Am 8.7.44 um 7.45 Uhr - 7.55 Uhr. Aufzeichnung

Wangel

13

Polen 87 oi
KL.Gross Rosar

54

2620/5

162

Abschrift

12. Juni 1944 22,10

von R.S.H.A.

Fernschreiben.

durch

Sier.

Berlin Nue 59 054 12.6.44 2205 =WU==

An die Stapoleitstelle B r e s l a u .-

Betr.: Exekution des Polen Mieczyslaw W o l d a i n s k i, geb.
15. 8. 26 in Tschenstochau M. --- PS.- Bericht vom 6.6.44
Leiter.-- Pole - Ukrainer - wie beantragt durch Erhängen
exekutieren. --

Erllass vom 14. 1. 43 ROEM. 4 D 2 KLEIN C 450/42 G. - 81
beachten. --

D.- Chef der Sipo u.d.- SD.- Ab. ROEM 4 B - 2 KLEIN B. 7509/44

I.A.- gez. T h o m s e n, W-Stubaf.-



beglaubigt:

Stanzleiangestellte.

14

Polen 87 oh
KL.Gross Rosen

Protokoll

2280/2
Geheim! 159

Gen. Reg. Nr. 310/44

Über die erfolgte Exekution des: Polen Mieczyslaw Woldanski
geboren am 15.8.26
Eingeliefert am: 24.4.44 durch Stapoleitstelle Breslau

Exekution erfolgte am: 8. Juli 1944 7 Uhr 40 Min.

Leitung: SS-Obersturmf. Ernstberger

Zeuge: SS-U'scha. ~~Ernstberger~~ Witting

Vollzugskommando:

Führer SS-Obersturmf. Ernstberger

SS-U'scha. ~~Ernstberger~~ SS-U'scha Plattner

" Krinke, SS-Rottf. Drasdauskis

SS-Rottf. Müller SS-Sturmm. Schatz.

Leichenbefund:

Der Tod trat ein 7 Uhr 40 Min.

Erhängen
durch Erschiessen

Zeuge: *[Signature]*
SS-Unterscharf.

Arzt: *[Signature]*
SS-Obersturmf.

Gross-Rosen, den 9. Juli 1944.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers

[Signature]
SS-Sturmbannführer

11

Polen 87 n
KL.Gross Rosen

56

2620/3

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

160

Durch die Nachr.-Stelle aufzufüllen!

Nachr.-Stelle	Nr.	Befördert				
7.5.-Stelle Groß-Rosen	1145	an	Tag	Zeit	durch	Rolle
		Berlin	10.7.1944	1300	Rv	40
		Breslau		1410	Rv	40

Vermerke:

Angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch
1	10.7.1944	1211	Rv

Geheim

10.7.1944

Abgang	An	das Reichssicherheitshauptamt
Tag: 8.7.44		Berlin
Zeit:		Nachrichtlich an: Stapoleitstelle
Dringlichkeits-Vermerk		Breslau

Abfendende Stelle
Abtl. 1
Fernsprech-Anschluss:

Betrifft: Exekution des Polen Mieczyslaw W o l d a i n s k i									
geb. 15.8.26 in Tschenschau.									
Bezug : FS.Berlin Nue Nr. 59 054 v. 12.6.44 IV b 12b 7509/44									
u. Schrb. d. Stapoleitstelle Breslau v. 27.4.44 Br. Nr.									
IV 5b - 2172/44									
Oben genannter Pole wurde befehlsgemäß am 8.7.44 um 7,40 Uhr									
in hiesigen Lager durch Enthängen exekutiert:									
Kdt. Gr. Ro. Hassebrook.									

Inhalt

Quittung	Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
							Name	Dienstgrad

12

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

57

26.10/1

158

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Abtl. 1/As: KL 14 f 1/7.44/u./Pa.

Gross-Rosen, den 18. Juli 1944.

Geheim

Betr.: Exekution von polnischen Schutzäftlingen

Garczarczyk,	Stanislaw	Geh. Tgb. Nr.	312/44
Goldinski,	Mieczyslaw	" "	318/44
D y n e k,	Wladlaw u.A.	" "	313/44
Jankowicz,	Wasil u.A.	" "	290/44

Besug: Dortgs. Schrb.v. 22.1.43 D I/1/As: 14 f 1/Ot/S. - Geh. Tgb. Nr. 57/43
ABLG. I - 3 -

An das
H-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
- Amtgruppe D -
Oranienburg, b. Berlin

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen überreicht in der Anlage
4 Exekutionsprotokolle und 4 begl. Abschriften der Exekutionsanordnungen
über die am 8. Juli 1944 im hiesigen Lager durch Erschiessen exe-
kutierten polnischen Schutzäftlinge.
Das RSHA Berlin und die einweisenden Dienststellen wurden vom Vollzug
fernschriftlich benachrichtigt.

[Signature]
H-Stabsamführer
u. Lagerkommandant.

SP

Polen 87 ol
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Gross-Rosen
— Kommandantur —

KL.14f I/7.44. /Su/Wa

Geh.Tgb.Nr.310/44 *hw*

2648/1

19. Juli 1944.

316

Geheim

Betrifft: Exekution des Polen Mieczyslaw W o l d a i n s k i,
geb.15.8.26 in Tschenstochau.

Bezug : Dortgs.Schrb.v. 27.6.44 Br.Nr.IV 6 b - 2172/44

Anlagen : - 2 -

An die
Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Breslau
B r e s l a u .

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen reicht Protokoll
und Urteil nach Vollzug zurück.
Die Exekution wurde bereits durch diess.FB.Nr.1145 v.8.7.44
bekanntgegeben.

hw
Sturmabteilstellenführer
u. Lagerkommandant.

6

Polen 87 o.
KL.Gross Rosen

59

Kor. 3.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —

(Dienststelle)

Datum: 19.7.44

Abt. I

Straße: 318

An Stapoleitstelle Breslau

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Zgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh. 310/44	19.7.44	3

abgeschickt am 19.7.44

galt am

(Dienststempel)



(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung empfangen hat.)

Ebenfalls Bemerkungen usw. umstehend.

K 113 41. Verdruckverlag W. F. Mayr, Miesbach 17264/50

17.7. - Nr. 322/44
den • Funkpruch • Blinkpruch 2650

Befördert				
an	Tag	Zeit	durch	Rolle
I.	19.7.	10.00	10	40

W

Polen 87 ob
KL Gross Rosen

26.7.44

60

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - 11079/43 (5./8.)

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

An das
Konzentrationslager
(8) Gross-Rosen, Kreis Schweidnitz.

Betrifft: Exekution des poln. Zivilarbeiters Stanislaus Cwiek, geb. am
21.6.21 in Sosnowitz.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: 4.

Als Anlage übersende ich zwei FS-Abschriften des RSHA vom 8.7.44, sowie Protokoll und Urteil über die im dortigen Lager durchzuführende Exekution des Obengenannten, der von der Aussendienststelle Waldenburg im Mai 1944 in das dortige Lager eingewiesen wurde. Nach Durchführung der Exekution bitte ich, das Urteil sowie nach Ergänzung des Protokolls auch dieses hierher zurückzusenden. Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch FS mitzuteilen. Alle brauchbaren Bekleidungsstücke des C. sind dem hiesigen Referat zu übersenden.

Im Auftrage:

*Vollstreckungsstelle münden und Mitteilung der
Verordnung mit familiären Gegebenheiten
26/7/44 H.C.*

Hill

(8) Breslau, den 15. Juli 1944.

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 92211

26 28/14
2707
215

21. JULI 1944

3 - Stofen

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12

34

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

61

2628/15

216

Abschrift

8. Juli 1944

von RSHA
durch Pi.

Fernschreiben.

BLN. Nue. Nr. 67769 8. 7.44 1340 =CS=

An die StL Breslau.-

Betr.: Polnischen Ziv.Arb.Stanislaus C w i e k, geb.5.6.21 in Sosnowitz.
Bezg: Erl.v.20.4.44 - IV B 2 b - 7290/44 und Bericht vom 19.6.44 IV 1 c/
a (1) 11097/43 Woe.

Mit obigem Erlass angeordnete Exekution ohne Rücksicht auf rassische Gutachten sofort durchführen.

Rassische Musterung nur im Hinblick auf die Schwängerung der deutschen Frau und später Behandlung des Kindes erforderlich.-

RSHA -IV B 2 b 2290/44 III I.A. gez.Thomsen SS-Stubaf.



Beglaubigt.

Leitungsangestellte.

35

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

62

2628/1c

213

Protokoll

Geheim!

Geh. Reg. Nr. 373/44

Über die erfolgte Exekution des: polnischen Zivilarbeiters
Stanislaus C w i e k, geb. 21.6.21
in Sosnowitz
Eingeliefert am: Mai 1944

Exekution erfolgte am: 26.7.44 8 Uhr 00 Min.

Leitung: SS-Obersturmf. Ernstberger

Zeuge: SS-U'sche. Eschner

Vollzugskommando:

Führer SS- Pole Haftl. Nr. 16782 Josef Zurek
" " " 23116 Ludwig Wajda

Leichenbefund:

Der Tod trat ein 8 Uhr 10 Min.

durch Erschiessen

Zeuge:

Arzt:

SS-Unterscharf.

SS-Obersturmführer.

Gross-Rosen, den 26. Juli 1944.

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Gross-Rosen.

SS-Sturmabführer

KL/46/443-10.000

22

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2628/13
214

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle 7.5.-Stelle Groß-Rosen	Nr. <i>1272</i> <i>lu.</i>	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
Bemerkte:		<i>Blu</i>	<i>21.20</i>	<i>1/</i>		<i>42</i>
		<i>Brndl.</i>	<i>23.05</i>	<i>1/</i>		<i>42</i>
Angenommen oder aufgenommen		Geheim				
von	Tag					Zeit
<i>26. JUL. 1944</i>	<i>17 30</i>			<i>Geh. Tgb. Nr. 373/44</i>		

Abgang	An <u>das Reichssicherheitshauptamt</u>	Absendende Stelle
Tag: <i>26.7.44</i>	<u>Berlin</u>	
Zeit:	<u>Nachrichtlich an die Stapoleitsstelle</u>	Abtl. 1
Dringlichkeits- Vermerk	<u>Breslau</u>	
		Fernspruch- Anschluß:

Inhalt

Betrifft:	Exekution des polnischen Zivilarbeiters
	Stanislaus C w i e k, geb. am 21.5.21 in Sosnowitz
Bezug	RS.Bln.Nue Nr.67769 Az: IV B 2b 2290/44 und Schrb.
	der Stapoleitsstelle Breslau vom 15.7.44,
	R.Nr. IV 66-11079/46 (5.78.),
	Obengenannter wurde befehlsgemäß am 26.7.44 durch Erhängen
	im hiesigen Lager exekutiert.
	Kdt. Gr.Ro. Hassebroek.

33

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

64

2628/4

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur

Gross-Rosen, den 27. Juli 1944.

212

Abtl. 1/Az: KL. 142 I/7.44./Bu/Wa. *lu.*

Geheim

Betrifft: Exekution von polnischen Schutzäftlingen

Marian Piechowski
Teodor Wroblewski u. A.
Stanislaus Cwiek

Geh. Fgb. Nr. 367/44
" 368/44
" 373/44
Geh. Fgb. Nr. 57/43

Bezug : Dorts. Schr. v. 22.1.43 D I/1/Az: 14f I/04/S.

Anlagen : - 6 -

An das
H-Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
- Amtgruppe D -
C r e n i e n b a r g, b. Berlin

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen überreicht in der Anlage
3 Exekutionsprotokolle und 3 begl. Abschriften von Exekutionsanordnungen
über die am 26.7.1944 in diesem Lager exekutierten polnischen
Schutzäftlinge.

Die einschickenden Dienststellen wurden von Vollzug Fernschriftlich
benachrichtigt. Gleichfalls wurde das RMH-Berlin von Vollzug Fern-
schriftlich in Kenntnis gesetzt.

H-Stabsamtsführer
u. Lagerkommandant. *lu.*

1/3

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

65

2628/10 2M

27. Juli 1944.

Konz.-Lager Groß-Rosen
— Kommandantur —

KL 14F I/7.44/Su/1d.

Geh.Fgb.Nr. 373/44 *lv*

Geheim

Betr.: Exekution des poln. Zivilarbeiters Stanislaus C w i e k.
Bezug: Dortgs. Schrb. v. 15.7.44 Br.-Nr. IV 6 b-11079/43 (b./8.)
Anl.: - 2 -

An die
Geheime Staatspolizei
-Staatspolizeileitstelle Breslau-
B r e s l a u

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen übersendet in der Anlage das ausgefüllte und unterschriebene Exekutionsprotokoll sowie ein Urteil nach Vollzug zurück.
Das Reichssicherheitshauptamt Berlin wurde von hieraus fernschriftlich benachrichtigt.
Die Bekleidungsstücke des C. waren unbrauchbar und wurden aus sanitären Gründen vernichtet.

h.
H-Sturmabführer
u. Lagerkommandant. *lv*

30

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

23.8.44

66

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - (1436 B)

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

An das
Konzentrationslager
(8) Gross Rosen, Ers. Schweidnitz

Betrifft: Exekution des poln. Zivilarbeitsers Marian Knappik, geb.
24.11.08 in Krakau.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: 4.

Als Anlage übersende ich zwei FS-Abschriften des RSHA vom 19. Juli 1944 sowie Protokoll und Urteil über die im dortigen Lager durchzuführende Exekution des Obengenannten, der von der hiesigen Dienststelle am 8.6.44 in das dortige Lager überstellt wurde. Nach Durchführung der Exekution bitte ich, das Urteil sowie nach Ergänzung des Protokolls auch dieses hierher zurückzusenden. Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch FS mitzuteilen. Alle im Besitz des K. noch befindlichen brauchbaren Kleidungsstücke sind der hiesigen Dienststelle zu überweisen.

Im Auftrage:

Am 23.8.44 um 7.35-7.50

Will

Zg.-Nr. 430/44.035
27. Juli 1944.(8) Breslau, den
Anger 10
Fernsprecher: Nr. 22211

46588

Fyl II.

Konzentrationslager (8) - Rosen	
4. AUG. 1944	Hartung

Hoffmann (Hoswald)
Hinterlegt, im Urteil. Nicht
an Kopie/Protokoll
abgegeben. 24.8.44 W.

8

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

67

Abschrift

2630/6

286

19. Juli 1944.

von RSHA

Fernschreiben.

Berlin NUE 71322 19. 7. 44 18,55 =WD=-

An die Stapo in B r e s l a u . =

Betrifft: Exekution des Polen Marian K n a p i k, geb. 24.11.08 Krakau.

Bezug: FS-Bericht vom 7.7.44 -IV 1 c - la - 1660/44.-

Polen- wie beauftragt durch Erhängen exekutieren.= Erläss vom 14.1.1943 -

IV D 2 C 450/42 - G - 81 - beachten.- Mit Massnahmen gegen die beiden RD einverstanden.=

Der Chef der Sich.Pol. u.d. SD.- IV b 2 B - 4342/44

J. A. gez. Mueller, SS-Gruppenführer.

- - - - -

6

8

8

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Abschrift

2631/2

28

19. Juli 1944.

von RSHA

Fernschreiben.

Berlin NUE 71322 19. 7. 44 18,55 =WD=-

An die Stapo in B r e s l a u . =

Betrifft: Exekution des Polen Marian K n a p i k, geb. 24.11.08 Krakau.

Bezug: FS-Bericht vom 7.7.44 -IV 1 c - la - 1660/44.-

Polen- wie beantragt durch Erhängen exekutieren.= Erlass vom 14.1.1943 -
IV D 2 C 450/42 - G - 81 - beachten.- Mit Massnahmen gegen die beiden RD
einverstanden.=

Der Chef der Sich.Pol. u.d. SD-- IV B 2 B - 4342/44

J. A. gez. Mueller, SS-Gruppenführer.

- - - - -

811

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

69

Geheim

2630/2

Geh.Tgb.Nr.420/44

233

poln.Zivilarbeiters Marian Knäppik

8.6.44 durch die Stapoleitstelle Breslau

23.8.1944

7

35

Obersturmführer Ernstberger

U'scha. Eschner

Pole Josef Zurek

Haftl.Nr.16782

" Ludwig Wajda

" 23116

7

50.

Erhängen

Gross-Rosen

U'scha. 23. August

44.

Hauptsturm.

Gr.Rosen

Sturmabführer

9

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

70

2636/4

2/34

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle anzufragen!

Nachr.-Stelle	Nr.	Befördert				
7. S.-Stelle Groß-Rosen	1503	an	Tag	Zeit	durch	Rolle
		<i>R. H. H.</i>	23. AUG.	1505	<i>Heu</i>	44
		<i>Gröben</i>				44

Bemerkte:

Angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch
J.	23. AUG. 1944	1410	<i>Heu</i>

Geheim

Abgang	An	das Reichssicherheitshauptamt	Abfendende Stelle
Tag: 23. 8. 44		Berlin	
Zeit:			Abtl. <i>I</i>
Dringlichkeits- Vermerk		Nachrichtlich an: Stapoleitstelle	
		Breslau	
			Fernsprech- Anschluß:

Inhalt

Betrifft:	Exekution des Polen Marian Knapik, geb. 24. 11. 08 zu Krakau
bezug	IS. Priak Berlin wue. Nr. 71322 vom 19. 7. 44 Az: IV B 2 B- 4342/44 und Schreiben der Stapoleitstelle Breslau v. 27. 7. 44 Br. Nr. IV b B- (1436 B)
	Obengenannter wurde bereinstimmend am 23. 8. 1944 um 17,30 Uhr im hiesigen Lager durch Hängen exekutiert.
	<i>Heu</i>
	Kat. Gr. No. Hasebroek.

l

Polen 87 ob
KL Gross Rosen

71
2634/1
Konz.-Lt. Rosen

— Kommandantur —

K.L.14f I/8.44/Hk./wa.

24. August 1944.

Geheim

231

Geh.Tgb.Nr.420/44 *ku*

Betr.: Exekution des Polen Marian Knappik, geb.24.11.08 in Krakau

Bezug: Dortgs.Schrb.v.27.7.44 Br.-Nr.IV 6 b-(1436 B)

Anlg.: - 2 -

An die

Geheime Staatspolizei

-Staatspolizeileitstelle Breslau-

B r e s l a u

Die Exekution des Obengenannten wurde am 23.8.44 durchgeführt. Auf das hiesige FS.Nr.1503.v. 23.8.44 wird Bezug genommen. Exekutionsprotokoll und das Urteil sind in der Anlage beigelegt. Die noch hier vorhandenen Kleidungsstücke des Genannten werden in den nächsten Tagen an die dortige Dienststelle zur Absendung gelangen.

ku
Sturmbannführer
u. Lagerkommandant.

4

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Abtl. 1/Az: KL. 14f I/8.44/Hk/Wa.
Geh. Tgb. Nr. 420/44

Gross-Rosen, den 24. August 1944.

2634/2
032
Geheim

Betr.: Exekution des Polen Marian Knappik, geb. 24.11.08 in Krakau.
Bezug: Dortgs. Schrb. v. 22.1.43 D I/1/Az: 14f I/Ot/S.-Geh. Tgb. Nr. 57/43
Anlg.: 2 -

An das
Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
- Amtsgruppe D -
O r a n i e n b u r g, b. Berlin

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen überreicht in der Anlage ein Exekutionsprotokoll und eine begl. Abschrift der Exekutionsanordnung für den am 23.8.1944 im hiesigen Lager durch Erhängen exekutierten Polen Marian Knappik. Das Reichssicherheitshauptamt Berlin und die einweisende Dienststelle Stapoleitstelle Breslau wurden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.

R.
Sturmbannführer
u. Lagerkommandant. *ku.*

5

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

25.8.44

73

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Breslau

B.-Nr. IV 1 c / 2 g - 2105/44.

(8) Breslau, den 21. Juli 1944

An die
 Kommandantur
 des Konzentrationslagers
 (8) in G r o ß - R o s e n

Konzentrationslager Groß-Rosen	
- 10000 -	
24. JULI 1944	
I	II
III	IV
V	VI
VII	VIII
IX	X

Betrifft: Polen S z l a p c z y n s k i, Jan geb. 11.11.20
 Vorgang : - Ohne -

Obengenannter wird heute dem dortigen KL. überstellt. Gegen denselben wurde von der Staatspolizeileitstelle Berlin beim RSHA. Sonderbehandlung beantragt. Nach Eingang der Bestätigung erfolgt Nachricht. Es sind bei dem Obengenannten besondere Sicherungsmaßnahmen erforderlich, da er schon mehrmals aus dem Gewahrsam entwichen ist. S z l a p c z y n s k i führte auch den Namen B o j e w s k i. Beide Namen sind falsch. Seine richtigen Personalien lauten: Stefan G z i k, geb. 10.4.22 in Tschenstochau.

In Auftrage:

Hacker

Am 25.8.44

1. 1. 1944

8/

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

74

229

IV 1 c / 2 g -

6949 NO ✓

Breslau, den 21. Juli 1944

Nachstehend genannte Häftlinge, die im Polizeigefängnis einsitzen, sind in das KL. Groß-Rosen zu überstellen.

/ S z l a p c z y n s k i ist gefesselt zu transportieren, da gegen denselben von der Stapoleit Berlin beim RSHA. Sonderbehandlung beantragt ist.

LS

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Geheime Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Breslau

Br.-Nr. IV 6 b - (8/10)

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

Geheim

8 Breslau, den 19. August 1944.
Anger 10
Fernsprecher: Nr. 22211

An das
Konzentrationslager
(8) Gross-Rosen, Krs. Schweidnitz

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters Stefan G z i k,
geb. 10.4.22 in Tschenstochau.

Vorgang: Hies. Schrb. v. 21.7.44. Aktz. IV 1 c / 2 g - 2105/44.
Anlagen: 4.

Als Anlage übersende ich zwei Abschriften des FS des RSHA vom 24.6.44 sowie Protokoll und Urteil über die im dortigen Lager durchzuführende Exekution des Obengenannten, der von der hiesigen Dienststelle am 21. Juli 1944 in das dortige Lager überstellt wurde.

Nach Durchführung der Exekution bitte ich, das Urteil sowie nach Ergänzung und Unterschrift des Protokolls auch dieses hierher zurückzusenden.

Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch FS mitzuteilen.

Alle im Besitz des G. noch befindlichen brauchbaren Kleidungsstücke sind der hiesigen Dienststelle zu überweisen.

Im Auftrage:

Hill

*Auf Angabe der Offiziersnummer
für die Leinwand Kleidungsstücke
nicht vorhanden.
21/8.44 lwa*

B/0037

Unter mit geschalt. d. nachfolgend 3 17/8 44

Reg.-Nr. 491/44. 228

2630/6

22 AUG 1944

*(Glaszowski Jan)
No 6949*

75

67

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

76

Abschrift von beglaubigter Abschrift!

2630/7
280

FS. Nr. 63 172 vom 24. 6. 44.

An die StL. z.Hd. des H. Leiters -o.V.i.A.- Berlin

Betrifft: Sonderbehandlung des Ostarbeiters Boleslaw B o j e w s k i,
13.1.22 in Tschenstochau.

Bezug: FS.-Bericht Nr. 17 419 v. 13.6.44 IV 1 c - 1355/44g.

Einverstanden. Vollzugsanordnung.

-RSHA. IV B 2 a - 2527/44g

I.V. gez. Müller, W-Gruf.

Beglaubigt:
gez. Kühler
Krim.-Ob. Sekr.



Beglaubigt:

[Signature]
Kanzleiangestellte.

11

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

77

2690/3

Geheim

225

Geh.Tgb.Nr.491/44

polnischen Zivilarbeiters
Stefan G z i k, geb.10.4.22 in
21.7.44 durch die Stapoleitst.Breslau (Tschenstochau)

	25.8.44	8	15
Obersturm.	Ernstberger		
44-U.scha.	Eschner		

Pole Häftl.Nr.16782 Josef Z u r e k
" " " 23116 Ludwig Wajda

Gross-Rosen

8
[Signature]
44-U.scha.
25.August

30

44

Erhängen

~~XXXXXXXXXX~~

[Signature]
44-Hauptsturm.

Gr.-Rosen

[Signature]
44-Sturmabteil.

97

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

78

2630/4

226

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle f. S.-Stelle Groß-Rosen		Nr. 1529		Befördert		Rolle	
		an		Tag	Zeit	durch	
		Glu. Gruß.		25. AUG.	16:35	Mu	45
Bemerkte:				Geheim			
Angenommen oder aufgenommen							
von	Tag	Zeit	durch				
I	25. AUG. 1944	14:15	Mu				
Abgang		An: das Reichssicherheitshauptamt				Absendende Stelle	
Tag: 25.8.44		Berlin				Abtl. 1	
Zeit:		Nachrichtlich an: Stapoleitstelle				Fernsprech- Anschluß:	
Dringlichkeits- Vermerk		Breslau					

Inhalt

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters
Sieran G z i k, geb. 10.4.1922 in Mischkenstochau

Bezug: FS-Erlaß Berlin Nr. 63 1/2 vom 24.6.44 Az IV B 2 a
-2527/44 g und
Schreiben vom Stapoleitstelle Breslau
vom 19.8.44 Br. Nr. IV b b - (8/10)

Obengenannter wurde berechnungsgemäß am 25.8.1944
im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert.

Gzik wurde hier unter den Namen S z l a p c z y n s k i
eingeliefert. Ferner führte er den falschen Namen
Boleslaw Boguski.

Kat. Gr. No. Hasebroek.

27

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

79

212.1
2630/2

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Abtl. 1/Az: KL. 14f I/8.44./Su/wa.

Gross-Rosen, den 26. August 1944.

Geheim

224

Betrifft: Exekution von folgenden Häftlingen:

- | | | |
|----|--------------------------------|-----------------------|
| 1) | Maxim S e m e n j u k | G. h. Tgb. Nr. 490/44 |
| 2) | Stefan G z i k | " " 491/44 |
| 3) | Gregorij S a p o r o s c h e z | " " 475/44 |

Bezug : Dortg. Schrb. v. 22.1.43 D I/1/Az: 14f I/Ot/S-Geh. Tgb. Nr. 57/43

Anlagen : - 6 -

An das
Wirtschafts-Verwaltungshauptamt
- Amtsgruppe D-
O r a n i e n b u r g, b. Berlin

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen überreicht in der Anlage für die oben genannten Häftlinge 3 Exekutionsprotokolle und 3 begl. Abschriften der Exekutionsanordnungen. Die Obengenannten wurden am 25.8.1944 im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert. Das Reichssicherheitshauptamt Berlin und die einweisenden Dienststellen wurden vom Vollzug fernschriftlich benachrichtigt.

Voll Exekution siehe

*Tgb.-Nr. 490/44.
Lu.*

*W-Sturmabteilst. Führer
u. Lagerkommandant. Lu.*

43

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

80

Hh. Grop-Rosen.
(Dienststelle)

Datum: 26.8.44

Abt. 1 Straße:

An 44-W.V.H.A., Amtl. D. Grenieritz

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

S e n d u n g	Empfangsschein		
	Zg.-Nr.	vom	Stückzahl
	gk. Zg. N: 490/44	26.8.44	- 7 -
	" " " 491/44		
	" " " 495/44		

abgesandt am 26. August 1944

erhalten am 27.8.44.

(Dienststempel)

Meyer

(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung empfangen hat.)

Etwaige Bemerkungen usw. umstehend. 44-Unterschriftsführer

7

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

81

2630/1 200

Rosenhofen

26. August 1944.

KL.14f I/8.44/Su/wag
Geh.Tgb.Nr.491/44 *mn*

Geheim

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters Stefan G z i k,
geb. 10.4.22 in Tschenstochau.
Bezug : Dortgs.Schrb.v.19.8.44 Br.Nr. IV 6 b /-(8/10)
Anlagen : - 2 -

An die
Geheime Staatspolizei
- Staatspolizeileitstelle Breslau-
B r e s l a u

Die Kommandantur des Konz.-Lagers Gross-Rosen überreicht in der
Anlage das Urteil und das ergänzte Exekutionsprotokoll für den Polen
Stefan G z i k.
Auf das hiesige FS. Nr.1529 vom 25.8.44 wird Bezug genommen.
Die Kleidungsstücke des G. waren nicht brauchbar und wurden daher
aus hygienischen Gründen vernichtet.

L
Sturmbannführer *mn*
u.Lagerkommandant.

hh

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

K 115 // Biederlüberlag W. F. Mayr, Miesbach 1866/100

3

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

7.10.44

83

Heimliche Staatspolizei
Staatspolizeileitstelle Breslau
• Außendienststelle Glatz

B.-Nr. IV 1 c - 2698/44 -

2647/IV 62945

NU 315

(8) G l a t z, den 17. September 1944.

An
die Kommandantur
des Konzentrationslagers
(8) in Gross-Rosen
Krs. Schweidnitz

Konzentrationslager Gross-Rosen
21 SEP 1944

Betrifft: Ostarbeiter Petro P o l a d i t s c h, geb. 28.2.1925 zu
Ostrochiwka, Krs. Krolowetzki, zuletzt bei dem Bauern Josef
K l a p p e r, in Ullersdorf, Krs. Glatz, Nr. 154, wegen
Sittlichkeitsverbrechens.

Der Obengenannte wird hiermit dem dort. KL. gemäss Verfg.- der
Stapoleitzstelle Breslau - IV 1 c 2 g - 31 715/44 - vom 14.9.44 -
überwiesen. Sonderbehandlung ist beantragt.

Ve.

Im Auftrage:

[Handwritten Signature]

8

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

84

Zgh.-Nr. 649/44. 314

Fernspruch · Fernschreiben · Funkpruch · Blinkspruch 2647/5

Durch die Nachr.-Stelle ausfüllen:

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert		Rolle	
7. S.-Stelle Groß-Rosen		2364		an	Tag	Zeit	durch
				1. OKT	13	13	48
Bemerkte:							
Angenommen oder aufgenommen							
von	Tag	Zeit	durch				
h. l. l. u.	1. OKT	12.15	h.				

Geheim

BRESLAU 18642 6.10.44 12.25 -RA=

Zeit:	AN DAS KZL. IN GR. ROSEN.	Abendende Stelle
Dringlichkeits-Bemerkung		
		Fernsprech-Anschluß:

Inhalt

-- BETRIFFT: OSTARBEITER PETRO POLADITSCH, GEB. 28.2.25 IN OSTROCHIWKA. --
P. WURDE WEGEN NOTZUCHTVERBRECHENS FESTGENOMMEN UND AM 21.9.44 DURCH DIE AD. GLATZ IM EINZELTRANSPORT NACH DORT UEBERSTELLT. MIT FS ERLASS VOM 28.9.44 IV B 2 A 2960/44 G. HAT DAS RSHA. SONDERBEHANDLUNG DURCH STRANG ANGEORDNET. -- ICH BITTE, BEFEHLSGEMAESS ZU VERFAHREN UND VOLLZUGSMELDUNG ANGEORDNET.
ICH BITTE BEFEHLSGEMAESS ZU VERFAHREN UND VOLLZUGSMELDUNG ZU ERSTATTEN.

STL. BRESLAU IV 1 C 31 715/44 IA.GEZ. MEHL.+

N

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Am 7. 10. 40
im 17⁰⁰-17¹⁵
Mittagsfuhr
Hr

9

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Protokoll

2642/3 **Geheim!** 85a 312

Geh.Tgb.Nr.629/44

Über die erfolgte Exekution des: Ostarbeiters Petro Poladitsch
geb. 28.2.25 in Ostrochiwka
Eingeliefert am: 17.9.44 durch die Außendienststelle Glatz

Exekution erfolgte am: 7.10.1944 17 Uhr 00 Min.

Leitung: SS-Obersturmführer Ernstberger

Zeuge: SS-U'scha. Eschner

Vollzugskommando:

Führer SS-Schutzhaftpole Nr. 8454 Jan M a o s k a l
" Nr.31972 Boleslaw Czerniakowski

Leichenbefund:

Der Tod trat ein 17 Uhr 15 Min.

durch ~~Erhängen~~ ~~Erhängen~~ ~~Erhängen~~

Zeuge: *[Signature]*
SS-U'scha.

Arzt: *[Signature]*

SS-Obersturmf.

Gross-Rosen, den 8. Oktober 1944

Der Kommandant
des Konzentrationslagers Gr. Rosen.

[Signature]
SS-Sturmabführer

KL/46/4.43-10.000

14

Polen 87jb
KL Gross Rosen

2647/4

313

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert			
I. 2. - Stelle Groß-Rosen		1869		an	Tag	Zeit	durch
				Breslau	1944	1000	Fischer
				Berlin	1005	Fischer	48
Bemerkte:				Geheim			
Angenommen oder aufgenommen							
von	Zeit	durch					
	0015	15	Gy. 26. 629/44				

Abgang	An	Abfendende Stelle
Tag: 8.10.44	das Reichssicherheitshauptamt	
Zeit:	Berlin	
Dringlichkeits-Bemerk	nachrichtlich an: Stapoleitstelle	Abtl. 1/wa
	Breslau	
		Fernsprech-Anschluß:

Inhalt

betrifft: Exekution des Ostarbeiters Petro Woladitsch, geb. 28.2.25 in Ostrochnwka

bezug: Erlass des KSMa. Berlin v. 28.9.44 IV B 2 A 2960/44 g u. RS. Breslau Nr. 19642 vom 5.10.44 Az: IV 1 C 31 715/44

Obengenannter wurde befehlsgemäß am 7.10.1944 um 17,00 Uhr im hiesigen Lager durch Mithagen exekutiert.

Kdt. Gr. Ko. Hasselboek.

5

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

29.10.44

87

**Der Kommandeur
der Sicherheitspolizei in Breslau**

B. Nr. IV 6 b - 11629/44 g

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen
und Datum anzugeben.

An das

Konzentrationslager

(8) Gr.-Rosen, Krs. Schweidnitz.

Betrifft: Josef P a p i e r s, 24.11.19 geb.
Vorgang : Mein FS. v. 9.10.44 - IV 1 c/2 g 11629/44 -.
Anlagen : 1.

Als Anlage übersende ich eine beglaubigte Abschrift des FS-Erl.
v. 11.10.44 mit der Bitte um Kenntnisnahme und Durchführung der
Exekutionsanordnung.
Vollzugsmeldung bitte ich zu erstatten.

Im Auftrage:

Heil

462.729/Spr
Breslau, den 21. Oktober 1944
Anger 10
Fernsprecher: Nr. 22211
2635/3
25

Geheim

Konzentrationslager
Finger 24. OKT 1944

74

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

88

Abschrift

2635/4
260

FS. Berlin Nue 99461 v. 11.10.44.

An Stapoleit

- B r e s l a u .

Betrifft: Exekution des Polen P a p i e r s, Josef, 24.11.19

Bezug : FS. v. 9.10.44 - IV 1 c/2 g

Polen wie beantragt durch Erhängen exekutieren. Erlaß
vom 14.1.43 - IV D 2 c - 450/42 g 81 - beachten.

CdS. IV B 2 b - 4670/44 - I.A. gez. Thomsen, 1/4-Stubaf.



Beglaubigt:

Grieling
Büroangestellte.

43

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

29. 10. 48 im J. 15 - 15. 11.

49. Finken. Harnschuck

< Hestuf. Ernstberger

> > Rinder (Lugvugt)

47

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Geheim

Geh.Tgb.Nr. 707/44

Polen Josef P a p i e r s, geboren
am 24.11.1919

16.10.1944

2635/1

257

29.10.1944

9 oo

O'stuf. Ernstberger
U'scha. Eschner

(Anordn.d.Kdr.d.Sipo.Berlin vom
11.10.44 IV B 2 b - 4670/44-)

O'stuf. Ernstberger

Haftl.Nr.13185 Ernst
" 13341 Lesider

Fuchs
Herzoch-Bivitz

9 15

Handwritten:

Gross-Rosen

U'scha.
30. Oktober

44

Handwritten signature
Erbhängen -
Obersturmf.

Handwritten signature
Gr. Rosen
Sturmabführer

05

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

94

2635/2

Fernspruch · Fernschreiben · Funkpruch · Blinkspruch

258

Durch die Nachr.-Stelle anzufragen!

Nachr.-Stelle f. S.-Stelle Groß-Polen	Nr. 2141 <i>lw</i>	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
		<i>Presl</i>	30.10.	0840	<i>h-</i>	51
		<i>Presl Nr.</i>	30.10.	1010	<i>h-</i>	51
Bemerkte:		Geheim <i>Gy. Tgb. 407/44.</i>				
Angenommen oder aufgenommen						
von	Tag					
<i>1</i>	20. OKT.	<i>19.30</i>	<i>h</i>			

Abgang	An das Reichssicherheitshauptamt	Abfendende Stelle
Tag: 29.10.44	Berlin	
Zeit:		Abtl. I/Wa.
Dringlichkeits-Bemerk	Nachrichtlich an: Kdr.d.Sipo u.d.SD. Breslau	
		Fernsprech-Anschluß:

Inhalt

Betrifft:	Exekution des Polen Josef Papiers, geboren 24.11.19
Bezug:	FS.Btl.Berlin Mue Nr.99461 v.11.10.44 Az:IV B 2b-4670/44 - u.Schrbld.Kdr.d.Sipo u.d.SD Breslau v.21.10.44 B.Nr. IV 6b 11629/44 g
Obengenannter wurde am 29.10.1944 um 9,00 Uhr im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert.	
<i>lw</i> Kdt.Gr.Ro. Hassbroek.	

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkpruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offiz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

47

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

1.11.44

92

2636/4

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle anzufragen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert		2801	
I. S. Stelle Groß-Rosen		2461		an	Tag	durch	Rolle
				1	13. OKT. 1944	1630	49
Bemerkte:							
Angenommen oder aufgenommen							
von	Tag	Zeit	durch				
Gr. Breslau	3. OKT. 1944	1322	Gr				
++ STL. Breslau 19 198 13.10.44 1320 = SHR =							
Tag:							
Zeit:							
Dringlichkeits-Bemerk		AN KL. GR. ROSEN .-					
		Fernsprech-Anschluss:					

BETR.: POLEN B A Z Y L E W I C Z , MICHEL,
 GEB. 5.10.09 UEBERSTELLT AM 12.10.44 DURCH ADST. GLOGAU
 VORG.: OH NE .-
 GEGEN OEBENGENANNTEN WURDE SONDERBEHANDLUNG BEANTRAGT +1
 + STL. Breslau- IV 1 C / 2 G - B. NR. 32 919/44
 I. A. GEZ. M E H L +1

Inhalt

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offiz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

44

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

93

Fgl. Nr. 785/44.

2636/3

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle F.S.-Stelle Groß-Rosen	Nr. 2689	Befördert			
		an	Tag	Zeit	durch
		I	27. OKT. 1944	16 45	g
					57
Bemerkte:					
Angenommen oder aufgenommen					
von	Tag	Zeit	durch		
Kols. Bresl.	27.	16 25	h		

++ KDS. Breslau FS. NR. 203 10 27.10.44 16.10 ==PI==

Zeit: AN KL. GROSS-ROSEN.-

Dringlichkeits-Bemerk

Geheim

Fernsprech-Anschluß:

#68803.

BETR.: POLEN B A Z Y L E W I C Z , MICHEL,
GEB. 5.10.09 - GEB. ORT NICHT BEKANNT.-
VORG.: HIES. FS. V. 13.10.44 - NR. 19198.-
DIE GEGEN OBENGENANNTEN BEANTRAGTE SONDERBEHNADLUNG IST
GEM. ERL. V. RSHA - IV B 2 B - 5986/44- VOM 21.10.44-
FS. NR. 2546 - GENEHMIGT WORDEN.- ICH BITTE ,
DIESELBE ZU VOLLZIEHEN.-
UM VOLLZUGSMELDUNG WIRD GEBETEN.-
DER KDR. D. SIPO IN Breslau IV 1 C/ 2 G- 32919/44
I. A. GEZ. E I Z M A N N .- KK+

11.11.44

Inhalt

Ordnung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

9/

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

94

C heim

Geh.Tgb.Nr. 725/44

251

Polen Bazylewicz, Michel
geb. am 5. 10. 09

2636/1

16.10.1944 von
Stapoleit. Breslau

1.11.1944

8. oo

O.stuf. Ernstberger

W-U.scha. Witting

- | | |
|--------------------|-----------------|
| 1)U.scha. Krinke | 4)Rottf. Müller |
| 2)U.scha. Plattner | 5)Rottf. Schatz |
| 3)Rottf. Weiser | 6)Rottf. Rämer |

8. oo

W. H. H. H.

W-U.scha.

Gross-Rosen

3. November

44

W. H. H. H.
H-Obersturmführer

Gr.-Rosen

H-Sturmabführer

h/

Polen 87 00
KL.Gross Rosen

95

2636/2

282

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle f. S.-Stelle Groß-Rosen	Nr. 2168 v. w.	Befördert			
		an Ziel	Tag 2. NOV	Zeit 12:55	durch H-
Vermerke:		geh. Tgb. Nr. 725/44			
Angenommen oder aufgenommen		Geheim			
von 1	Tag 2. NOV				

Abgang	An das	Absendende Stelle I / Wa.
Tag: 1.11.44	Reichssicherheitshauptamt Berlin	
Zeit:	nachrichtlich an: Kdr.d.Sipo und des SD	
Dringlichkeits-Vermerk:	Breslau	
		Fernsprech-Anschluss:

Inhalt

Betr.: Exekution des Polen Bazylewicz, Michel,
geb. am 5.10.09 Geb.-Ort nicht bekannt.

Bezug: Erl.v.RSHA-IV B 2 B-5986/44 vom 21.10.44
FS.Nr. 2546
und FS des Kdr. der Sipo Breslau Nr. 20310
vom 27.10.44 IV 1 C / 2 G- 32919/44

Der Obengeführte wurde am 1.11.44 um 8.00 Uhr
im hiesigen Lager durch Erschiessen exekutiert.

Kdr. Gr.-Ro.
Hassebroek

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

43

Polen 87 on
KL.Gross Rosen

96

268

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Bemerkte:

Angenommen oder aufgenommen

von

Fig

Zeit

-durch

Reslaue

17.04.

12. 12

4.

+++ KDS. Breslau 19 463 17.10.44 1215 = SCHR = sendende Stelle

Zeit:

Dringlichkeits-
Vermerk

AN DAS KL. GR. ROSEN . -

**Fernsprech-
Anschluß:**

BETR.: HAEFTLING W E P R Y K , MICHAEL , GEB. 14.10.23

HAEFTLINGS- NR. 3358

VORG.: DORT. FS. NR. 1488 V. 21.8.44 .

- GEGEN OBENGENANNTEN HABE ICH SONDERBEHANDLUNG

BEANTRAGT

KOMMANDEUR DER SIPO IN BRESLAU - IV 1 C / 2 G - 5692

I. A. GEZ. M E H L K K+

Stable

Quittung

Fernspruch
Fernschreiben
Funktspruch
Winktspruch

Mr.

Don

Mn

Tag

Zeit

Annehmender Offz. (Uffz.)

Name _____

Dienstag

51

97

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

97

Zgl.-Nr. 742/44.

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinfspruch 2637/3

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle f. S.-Stelle Groß-Rosen	Nr. 2727	Vorgedert 26			
		an 1	Tag 30. Okt.	Zeit 1130	durch H.-
Bemerkte:		43358			
Angenommen oder aufgenommen					
von Post.	Tag 30. Okt.	Zeit 1130	durch H.-		

+ Breslau 20480 30.10.44 11.30 =RA=

AN DS KL. GR. ROSEN.--

Absendende Stelle

Dringlichkeits-
Vermerk

Fernsprech-
Anschluss:

3358

82-82

11.10.44

BETRIFFT: EXEKUTION DES POLEN MICHAEL W E P R Y K ,
GEB. 14.10.23 IN HOROCHOLYN.--

BEZUG: FS- BERICHT VOM 17.10.44 ROEM 4 1 C 2 G .

5692/44.--

POLEN WIE BEANTRAGT DURCH ERHAENGEN EXEKUTIEREN.--

DER CHEF DER SIPO UND DES SD ROEM 4 B 2

IA.GEZ. THOMSEN SS- STUBAF.+

ICH BITTE UM VOLLZUGSMELDUNG.--

KD. Breslau IV. 6 B IA.GEZ. LILL.+

Inhalt

Ordnung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinfspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

LS

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

98

2637/5

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Angenommen oder aufgenommen

Befördert				269
an	Tag	Zeit	durch	Rolle
	1. NOV. 1934			51
C. I.			#3358	

Absendende Stelle

**Fernsprech-
Anschluß:**

3358

ROEO 4 B 2 K . VTLAUU IIX I I-IVMA.

Wapryk

Enbalt

— • — r u n g

52

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

99

Geheim

Geh.Tgb.Nr.742/44

Polen Michael W e p r y k
geb. am 14. 10. 23

265

2637/1

7.7.1944 von
Stapoleit. Breslau

1. 11. 1944

8

oo

O.stuf. Ernstberger
H-U.scha. Witting

O.stuf. Ernstberger
Sch-Pole Nr. 8454
" Nr.31972

Jan
Boleslaw

Moskol
Czerniakowski

8

15

M. Hinc

H - U.scha.
3. November

44

Gross-Rosen

~~Erhängen~~

~~XXXXXXXXXX~~

M. Hinc

H-Obersturmführer

Gr.-Rosen

M. Hinc
H-Sturmbannführer

87

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2637/2

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

266

Durch die Nachr.-Stelle ausfüllen!

Nachr.-Stelle f. S.-Stelle Groß-Rosen	Nr. 2167	Befördert				
		an <i>Post</i>	Tag 2. NOV.	Zeit 0855	durch <i>K-</i>	Rolle 51
Bemerkte:		geh. Tgb. Nr. 742/44				
Angenommen oder aufgenommen		Geheim				
von 1	Tag 2. NOV. 1944					Zeit 7.20

Abgänger Tag: 1.11.44 Zeit: Dringlichkeits- Vermerk	An das Reichssicherheitshauptamt Berlin nachrichtlich an : Kdr. der Sipo und des S D Breslau	Absendende Stelle I / Wa. Fernsprech- Anschluß:
--	---	---

Betr.: Exekution des Polen Michael W e p r y k
geb. 14.10.23 in Horocholyn

Bezug: FS-Bericht des Chefs der Sipo und des SD
vom 17.10.44 IV 1 C 2 G 5692/44
und FS des Kdr. der Sipo und des SD Breslau
Nr. 26480 v. 30.10.44 g. 12.48.

Der Obengenannte wurde am 1.11.44 um 8.00 Uhr
im hiessigen Lager durch Erhängen exekutiert.

Kdr.Gr.-Ro.

H a s s e b r o e k

Inhalt

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

65

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

18.11.44

101

Geheime Staatspolizei

Staatspolizeileitstelle Breslau

Breslau, den 5.10.1944

Anger 10

Fernsprecher: Nr. 222 11

Br.-Nr. IV 6 b - 518/44 (

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen und Datum anzugeben.

An das

Konzentrationslager

Gross-Rosen/Krs.Schweidnitz

296-Lr. 653/44

2639/5

Konzentrationslager Gross-Rosen

12. OKT. 1944

I	II	III	IV	V	VI	II
---	----	-----	----	---	----	----

Betrifft: Exekution des polnischen Landarbeiters (früherer Landwirt
Wasył S e n i w, geb. 9.1.1905 in Rachin, Kreis Strij/Galizien.

Vorgang: FS-Erlass des RSHA 91882 vom 19.9.1944.

Anlagen: 4

Als Anlage übersende ich eine FS-Abschrift des Chefs der Sipo und des SD, sowie Protokoll und Urteil für die im dortigen Lager durchzuführende Exekution des Obengenannten. S. wird mit dem nächsten Sammeltransport nach dort überstellt. Nach der Durchführung der Exekution bitte ich das Urteil, einschliesslich des zu ergänzenden Protokolls, nach hier zurückzusenden. Die erfolgte Exekution bitte ich mir durch FS mitzuteilen.

Im Auftrage:

B/0037

Bergmann F

Hill

60

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2639/6

FS - A b s c h r i f t .

Brsl., 5.10.1944.

28

Berlin Nue 91882 19.9.44 1650 = KR=
AN DIE STAPOLEITSTELLE BRESLAU.===

BETRIFFT: UKRAINER AUS DEM GG. WASYL S E N I W, GEB. 9.1.05 ==

BEZUG: BERICHT VOM 5.9.44 - ROEM. 4/1 - KL. C/1 KL.A - 518/44 --
 OBENGENANNTEN DURCH ERHAENGEN EXEKUTIEREN. ERLASS VOM 14.1.43 -
ROEM. 4 D 2 KL. C - 450/42 KL. G - 81 - BEACHTEN.

DER CHEF D.SIPO U.D.SD.ROEM. 4 B 2 KL. B -
7840/44 - ROEM.3 - I.A. GEZ.THOMSEN, SS-STUBAF M

F.d.R.d.A.:

Leip. Op

19

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

226-kr. 653/44.

226-kr. 653/44.

246
2639/4

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle T. S. - Stelle Groß-Hofen	Nr. 2852	Befördert				
		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
		1	11. NOV.	12	h	58
Bemerkte:						
Angenommen oder aufgenommen						
von	Tag	Zeit	durch			
11. NOV.	19.30	h.				

+ KDS. Breslau 21 382 10.11.44 19 25 =ME=.		Abendende Stelle
AN DAS KL. GR. ROSEN. -		
Dringlichkeits-Bemerkung	# 81.108 ✓	Fernsprech-Anschluss:

BETR.: EXEKUTION DES WASYL S E N I W, GEB. 9.1.1905.
 BEZ.: HIESIGES SCHREIBEN V. 5.10.44. -
 BITTE UM VOLLZUGSMELDUNG DER EXEKUTION DES
 S E N I W DURCH FS. -
 KDR. D. SIPO Breslau - IV 6 B - (15/11) -
 I. A. GEZ. L I L L, KK. ++

Inhalt

AN den Kdr. d. Sipo u. d. SI. Breslau		Geheim
Betrifft: Exekution des Wasyl Seniw, geb. 9.1.05 Bezug: Portg. FS. Nr. 21382 v. 10.11.44 u. Schrb. v. 5.10.44 B-Nr. IV 6 b - 518/44 Der mit obigem FS nach hier zur Exekution gemeldete Pole ist bis heute mit dem Sammeltransport hier noch nicht einge- troffen. Exekution kann daher nicht durchgeführt werden. Kdr. Gr. No. Hasselbrück.		

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

LS

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

104

Geheim

2639/1

Geh.Tgb.Nr. 552/44

243

Polen Wasyl S e n i w, geb. 9.1.05
in Machin

27.10.44 durch die Stapo Breslau

18.11.44

7

oo

Obersturm. Ernstberger
H- U'scha. Eschner

Obersturm. Ernstberger

Sch.Pole Nr. 8454
" Hr. 31972

Jan Moskol
Boleslaw Czerniakowski

7

15

Handwritten signature

Groß-Rosen

H-U'scha.
20. November

44.

~~Erhängen~~

Handwritten signature

H-Hauptsturm.

Gr. Rosen

H-Sturmabführer

LS

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Tab.-Nr. 653/44.

2639/2

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

244.

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
S.-Stelle Groß-Rosen		2386		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				Ged.	18. NOV.	1449	H.-	53
Vermerke:				[Geheim]				
Angenommen oder angenommen								
von	Tag	Zeit	durch	Geh. Lgb. Nr. 566/44				
I	18. NOV.	14.00	H.-	666				

Abgang	An	Absendende Stelle
Tag: 18.11.44	das Reichssicherheitshauptamt	Abtl. I/Wa
Zeit:	Berlin	
Dringlichkeits-Vermerk	Nachrichtlich: Kdr. d. Sipo u. d. SD. Breslau	
		Fernsprech-Anschluß:

Inhalt

Betrifft: Exekution des Polen Wasyl S e n i w, geb. 9.1.05 in Ruchin

Bezug : F.S. E. 1. d. R. S. i. H. Berlin Nr. 91882 v. 19.9.44 Az: IV B 2 b 7640/44 - III - u. Schrb. d. Kdr. d. Sipo u. d. SD. Breslau v. 5.10.44 Br-Nr. IV 6 b- 518/44

Der Angekl. wurde befohlsgemäß am 18.11.44 im hiesigen Lager durch Erhängen exekutiert.

Kdt. Gr. Ro. Hassebroek.

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

AS

Palen 87 OL
KL.Gross Rosen

2639/3

Konz.-Lager Gross-Rosen
Kommandantur

Gr.Rosen, den 18.11.1944.

Az.: KL. 14f I/11.44/Hk/Wa
Geh.Tgb.Nr. 653/44 *uu.*

Geheim *25*

Betr.: Exekution des Häftlings Wasyl S e n i w,
geb. 9.1.05

Bezug: Dortgs. Schrb. v. 5.10.44 Br.Nr. IV 6 b-518/44

Anlg.: - 2 -

An den

Kommandeur der Sicherheitspolizei u.d. SD

B r e s l a u

Das Konz.-Lager Gross-Rosen überreicht in der Anlage
Urteil und Exekutionsprotokoll für den Polen
Wasyl S e n i w.

2
H-Sturmchef
u. Lagerkommandant.

LS

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

18.11.44

107

Zgl.-Nr. 735/44

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch 2642/3

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert			
f. 5.-Stelle Groß-Rosen		2703		an	Tag	Zeit	durch
				I	28. OKT. 1944	1345	f
							57
Bemerkte:							
Angenommen oder aufgenommen							
von	Tag	Zeit	durch				
Wda. Bred.	28. OKT.	1145	f				

KDS. Breslau NR. 20370 28.10.44 11.35 SCHROE-
AN DAS KONZENTRATIONSLAGER IN GROSS-ROSEN.

Zeit:
Dringlichkeits-
Bemerk

Geheim

80965

proslav II

Fernsprech-
Anschluß:

BERLIN NUE NR. 95920 2.10.44 11.25 = BA =
AN DIE STL. Breslau-
BETR: SONDERBEHANDLUNG GEGEN DEN POLEN
ALOIS KRZYŃKOWSKI, GEB. 14.6.10. IN
LITZMANNSTADT, HILFSSCHLOSSER, VERH., KINDERLOS -
BEZUG: DORT. BERICHT E. V. 6.9. UND 18.9.44 -
IV 3 KL. A 3 - 5701/44 KL. G. -
MIT SONDERBEHANDLUNG EINVERSTANDEN =
DCHEF DER SIPO U. D. SD. - IV B 2 KL. B -
429/44 - I. A. GEZ. THOMSEN, SS-STUBAF.
DIE EXEKUTION IST DURCH ERSCHIESSEN ZU
VOLLZIEHEN. VOLLZUGSMELDUNG IST ZU ERSTATTEN.
DER KOMMANDEUR. DER SICHERHEITSPOLIZEI IN Breslau
IV 6 B -
I. A. GEZ. LILL, KK.

Ordnung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

72

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Geheim

2642/1
284

Geh.Tgb.Nr.735/44

Polen Alois Kr z y n o w e k
geb.14.6.10 in Litzmannstadt
26.10.44 durch den Kdr.d.Sipo u.d.SD Breslau

18.11.1944 7 15

Obersturm f. Ernstberger
U'scha. Eschner

Obersturm f. Ernstberger

- | | | | |
|----|-----------------|----|---------------|
| 1) | U'scha. Witting | 4) | Rottf. Rämmer |
| 2) | " Krinke | 5) | " Drasdauskis |
| 3) | " Plattner | 6) | " Müller |

7
[Signature]
U'scha.
20. 11.

Gross-Rosen

44.

[Signature]
Hauptsturmführer

[Signature]
Gr.Rosen.

Sturmabführer

KL

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

2642/2

288

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle ausfüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
J. S. Stelle Groß-Rosen		2388		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
		W.		Bresl	18.11.44	1449	A.-	53
Bemerkte:				Geheim				
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch	Geh.Tgb.Nr. 735/44				
I	18.11.44	14.00	A.-					

Abgang	An das RSiNA.	Absendende Stelle
Tag: 18.11.44	Berlin	Abtl. I/Wa
Zeit:	Nachrichtlich an: Kdr.d.Sipo u.d.SD.	
Dringlichkeits-Bemerk	Breslau	
		Fernsprech-Anschluß:

26/10

Inhalt

Betrifft:	Exekution des Polen Alkis Krzyndwek,
	geb. 14.6.10 in Intzmannstadt
Bezug:	Pol.-Brl. Berlin Nr. 95920 v. 2.10.44 Az: IV B 2 b
	449/44 u. Pol.-Breslau Nr. 20370 v. 28.10.44
	Ad.: IV 6 B.
7/15	Obengenannter wurde befehlsgemäß am 18.11.44 im hiesigen Lager durch Erschießen exekutiert.
	Kdt.Gr.Ro. Hasselroen.

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

46

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

18.11.44

110

Der Kommandeur
der Sicherheitspolizei in Breslau

B. Nr. IV 6 b - 11955/44 (2125 B)

Bitte in der Antwort vorstehendes Geschäftszeichen
und Datum anzugeben.

An das
Konzentrationslager
(8) Gross Rosen, Kr. Schweidnitz

Betrifft: Schutzhäftling Richard Skowera, geb. 12.9.24 in Stremieczyc.

Vorgang: Ohne.

Anlagen: 1.

Gemäss dem in Abschrift anliegenden FS-Erlass des RSHA vom 31.10.44
ist der Obengenannte im dortigen Lager durch Erhängen zu exekutieren.
Ich bitte um Erledigung und Vollzugsmeldung.

Im Auftrage:

Am Lager

*76
Habmann*

⑧ Breslau, den 12. November 44.
Anger 10
Fernsprecher: Nr. 22211

12. NOV 1944
Kdt. Adj.

285
Heinrich

89

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Abschrift

Aufgenommen
31.Okt.1944 19.30

von Vst Gustav
durch Fr.

FS Nr.20620

VST.Gustav Nr.3019 31.10.44 1930 =BG=
An den KDS. B r e s l a u

Betr.: Exekution des poln.Zivilarbeiters Richard Skowera, geb.12.9.24.
Bezug: Bericht vom 22.10.44 -IV 1 c /1a. 11955/44-1a.

Polen wie beantragt durch Erhängen exekutieren.- Erlass vom 14.1.43
IV D 2 c - 450/42 g- 81-beachten.- D.Ch.d.Sipo u.d.SD IV B 2 b -
7986/44-

I. A. gez. Thomsen, SS-Stubaf.



Beglaubigt:

Inten

Kanzleiangestellte.

✓

by

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

112

264/11
Geheim

283

Geh.Tgb.Nr.814/44

Polen Richard Skowera, geb.12.9.24
in Stremieczyc

13.11.44 durch den Kdr.d.Sipo u.SD.Breslau

18.11.1944

8 05

Obersturmf.Ernstberger

W-U'scha. Eschner

O'stuf.Ernstberger

Sch.Fole Nr. 8454

" 31972

Jan
Boleslaw

Moskol
Czerniakowski

Erhängen

W-Hauptsturmf.

8 20
Gründungs.

W-U'scha.
20. 11.

Gross-Rosen

44.

R Gr.Ro.

W-Sturmabführer

29

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

113

2641/2

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch 289

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle		Nr.		Befördert				
I. S.-Stelle Stief-Refen		2385		an	Tag	Zeit	durch	Rolle
				Brd.	18. NOV	1449	K.-	53
Bemerkte:				Geheim				
Angenommen oder aufgenommen								
von	Tag	Zeit	durch	Geh. Tgb. Nr. 814/44				
I	18. NOV	14.00	K.-					

Abgang	An	Absendende Stelle
Tag: 18.11.44	das Reichssicherheitshauptamt	
Zeit:	Berlin	Abtl. I/Wa.
Dringlichkeits- Vermerk	Nachrichtlich an: Kdr.d.Sipo u.d.SD. Breslau	Fernsprech- Anschluß:

13/11

Inhalt

Betrifft	Exekution des Schutzhaftlings Richard Skowera, geb. 12.9.24 in Stremieczyce
Bezug	BS.Nr.1.d.RSIIA. Nr. 20620 v.31.10.44 Az: IV B 2b 7986/44 u. Schrb.d.Kdr.d.Sipo u.d.SD. Breslau vom 12.11.44 B.-r. IV 6 b- 11955/44 (2025 B)
Ent-geg.	Obengenannter wurde befehlsgemäß am 18.11.44 in hiesigen Lager durch xxxxxxxx Erschießen exekutiert.
	Ant.Gr.Ro. Hasselbrook.

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

62

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

114
1763
338

Fernspruch · Fernschreiben · Funkspruch · Blinkspruch

Durch die Nachr.-Stelle auszufüllen!

Nachr.-Stelle <i>Gross-Rosen</i>	Nr. <i>7</i>	Befördert			
		an	Tag	Zeit	durch

Vermerke:

Angenommen oder aufgenommen			
von	Tag	Zeit	durch
<i>Berlin</i>	<i>3.1.42</i>	<i>20 31</i>	<i>[Signature]</i>

+ BERLIN NUE 01218 3.1.42 2030 -H1.		Absendende Stelle
Tag:	AN DEN KOMMANDANTEN DES KZ.-LAGERS	
Zeit:		
Dringlichkeits-Vermerk	GROSS-ROSEN.	
	Fernsprech-Anschluss:	

=BETR.: EXEKUTION DES POLNISCHEN ZIVILARBEITERS

MARIAN DOMBROWSKI, GEB. AM 24.8.24 IN SOSNOWICZE.

- BEZUG: O H N E.

= ICH HABE DIE AUSSENSTELLE LIEGNITZ ANGEWIESEN, D. AN
DAS DORTIGE KZ.-LAGER ZU UEBERSTELLEN. D. IST DURCH
ERSCHIESSEN ZU EXEKUTIEREN. VOLLZUGSMELDUNG IST UMGEHEND
ZU ERSTATTEN. IM UEBRIGEN IST NACH DEN BESTIMMUNGEN DER
RUNDERLASSE V. 17.10.1940 ROEM 4 - 4308/40 KLEIN G UND
V. 10.12.1940 - S ROEM 4 D 2 KLEIN C - 3382/40 -
ZU VERFAHREN.

- DER CHEF DER SIPO U.D.SD.

- ROEM 4 D 2 KLEIN C - 718/41 KLEIN G - 72 -

I. V. GEZ. MUELLER, SS-GRUPPENFUEHRER

Quittung

Fernspruch Fernschreiben Funkspruch Blinkspruch	Nr.	Von	An	Tag	Zeit	Annehmender Offz. (Uffz.)	
						Name	Dienstgrad

VS

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Der Chef der Sicherheitspolizei
und des SD

1762
332
Berlin, den 3. Jan. 1942

- IV D 2 c - 718/41 g -72-

Konzentrationslager Groß-Rosen							
Kommandantur							
Eingang: 7. JAN. 1942							
I	II	III	IV	V	VI	#	

Schnellbrief

An den

Kommandanten des Konzentrationslagers

G r o ß - R o s e n

=====

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters
Marian D o m b r o w s k i
geb. am 24.8.1924 in Sosnowicze.

Bezug: Mein FS-Erlass vom heutigen Tage -
IV D 2 c - 718/41 g -72-

Ich bestätige hiermit den vorstehenden FS-Er-
laß, durch den die Exekution des polnischen Zivil-
arbeiters Marian Dombrowski angeordnet wor-
den ist.

In Vertretung:



ho.

38

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

P r o t o k o l l

ü b e r

die Erschießung des polnischen Zivilarbeiters Marian Bombrowski
geboren am 24.8.1924 in Koszewice.

1.) Eingeliefert am: 7. Januar 1942 Uhrzeit: 16,30
von wem? (Name): Stapelleitstelle Breslau, Außenstelle Liegnitz

2.) Exekution

fand statt am: 7. Januar 1942 Uhrzeit: 17,10

Leitung hatte: p-Oberstcharführer Eugen J l l i g.

Zeugen (1 p-Führer) p-Obersturmbannführer A d l,

p-Untersturmführer T h u s a n n,

p-Oberstcharführer S u t t r o p.

3.) Vollziehende:

- | | | |
|--------------------|---------------------|-------------------------|
| Namen der p-Männer | 1.) p-Hotf. Juschek | 5.) p-Hotf. Hipe |
| | 2.) " Hanka | 6.) p-Sturm. Schraessel |
| | 3.) " Stupka | 7.) " Wenzel |
| | 4.) " Gessch | 8.) " Wyrenba |

4.) Leichenbefund: (Arzt).

Die Leiche zeigt 6 Wundkanäle, die das Herz vollkommen
zerfetzten und den sofortigen Tod herbeiführten. Die rest-
lichen 2 Schüsse durchdringen den linken Lungenlappen.

sonstiger Leichenbefund: o.B.

Der Lagerarzt des K.L. Groß-Rosen

R. M. Abs
p-Hauptstcharführer.

Der Lagerkommandant des K.L. Gr. Rosen

[Signature]
p-Obersturmbannführer.

77

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

117

1760

Kons.-Lager Groß-Rosen
- Lagerarzt

Groß-Rosen, den 7. Januar 1942

335

T o d e s b e s c h e i n i g u n g .

Name	: D o m b r o w s k i
Vorname	: Marian
Geboren	: 24. August 1924
Zu	: Sosnowicze
Religion	: unbekannt
Familienstand	: ledig
Beruf	: Arbeiter
Heimatort	: Sosnowicze
letzter Aufenthalt	: Gefängnis
Todestag	: 7. Januar 1942
Todesstunde	: 17.10 Uhr
Todesort	: K.L. Groß-Rosen
Todesursache	: Exekution durch Erschießen.



82

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

336

Zinbali

Q u i t t e n a

52

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Gr.Ro./Az.:14f 14/ 1.42./Su./Wa
Geh.Tgb.Nr.5/42.

1757
Gross-Rosen, den 8. Januar 1942.

332

Geheim

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters Marian
D o m b r o w s k i, geboren am 24.8.24 in
Sosnowicze.

Bezug : Dortiges FS.Nr.01218 vom 3.1.42 und Schnellbrief
vom 3.1.1942 Az.: IC D 2 c - 718/41 g - 72 -

Anlagen : 2 Exekutionsprotokolle und 1 Todesbescheinigung.

An den
Chef der Sicherheitspolizei und des SD
z.Hd. des W-Gruppenführers Müller
B e r l i n
Prinz-Albrechtstr.

Die Kommandantur des K.L. Gross-Rosen überreicht in der
Anlage 2 Protokolle, sowie eine Todesbescheinigung über die
am 7.1.1942 17,10 Uhr durchgeführte Exekution des polnischen
Zivilarbeiters Marian Dombrowski, geboren am 24.8.1924
in Sosnowicze.

Der Vollzug der Exekution wurde dem Reichsführer-W Inspekteur
der Konzentrationslager, in Oranienburg und der Stapoleit-
stelle Breslau - Außenstelle Liegnitz - , als einweisende
Dienststelle, unter Beifügung der Exekutionsprotokolle
gemeldet.

Der Lagerkommandant des Konz.Lagers
Gross-Rosen

E. H.
W-Obersturmbannführer.4

12

Polen 87 00
KL.Gross Rosen

120
1758
Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Gr.Ro. Az.: 14f 14/ 1.42./Su./Wa
Geh.Tgb.Nr.6/42.

Gross-Rosen, den 8. Januar 1942.

333

Geheim

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters Marian
D o m b r o w s k i, geboren am 24.8.24 in
Sosnowicze.

Bezug : FS. d.Ch.d.Sipo u.d.SD vom 3.1.42 Nr.01218 Az.:
IV D 2 c - 718/41 g- 72 -

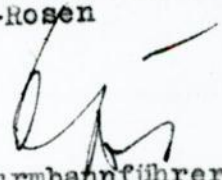
Anlagen : 2 Exekutionsprotokolle.

An die
Stapoleitstelle Breslau
-Außenstelle Liegnitz-
L i e g n i t z

Die Kommandantur des K.L. Gross-Rosen überreicht in der
Anlage 2 Protokolle über die am 7.1.1942 17,10 Uhr durchge-
führte Exekution des polnischen Zivilarbeiters Marian
Dombrowski, geboren am 24.8.1924 in Sosnowicze.

Der Vollzug der Exekution wurde dem Reichsführer-~~W~~ - Inspekteur
der Konzentrationslager Oranienburg- und dem Chef der Sicher-
heitspolizei und des SD-~~W~~-Gruppenführer Müller in Berlin
unter Beifügung der Exekutionsprotokolle gemeldet.

Der Lagerkommandant des Konz.Lagers
Gross-Rosen


H-Obersturmbahnführer. *h*

22

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

121

4.5 u. 6/42 1756

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Gr.RO/Az.: 14f 14/ 1.42/ Su/Wa.
Geh.Tgb.Nr. 4/42.

Gross-Rosen, den 8. Januar 1942.

331

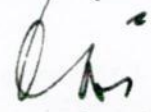
Geheim

Betrifft: Exekution des polnischen Zivilarbeiters Marian
D o m b r o w s k i, geboren am 24.8.24 in Sosnowicze.
Bezug : FS. d.Ch.d.Sipo u. d.SD vom 3.1.42 Nr.01218 und
Schreiben vom 3.1.42 Az.: IV D 2 c - 718/41 g- 72-
Anlagen : 2 Exekutionsprotokolle.

An den
Reichsführer-
-Inspekteur der Konzentrationslager-
O r a n i e n b u r g, bei Berlin

Die Kommandantur des K.L. Gross-Rosen überreicht in der
Anlage 2 Protokolle über die am 7.1.1942 17,10 Uhr durchge-
führte Exekution des polnischen Zivilarbeiters Marian
Dombrowski, geboren am 24.8.1924 in Sosnowicze.
Der Vollzug der Exekution wurde dem Chef der Sipo und des SD.-
Gruppenführer Müller- und der Stapoleitstelle Breslau-Außen-
stelle Liegnitz -, als einweisende Dienststelle, unter Bei-
fügung der Exekutionsprotokolle gemeldet.

Der Lagerkommandant des Konz.Lagers
Gross-Rosen



W-Obersturmbannführer. *lin.*

52

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Hofen

— Kommandantur —

(Dienststelle)

Datum: 16.5.44

2609/9

101

Abt.

I

Straße:

An W.VHA., Amtsg.r.D., Oranienburg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Fgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh.Tgb.Nr.	16.5.44	-3-
165/44		

abgesandt am 17.5.44

erhalten am 22.5.44

(Dienststempel)

(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung empfangen hat.)

Gewisse Bemerkungen usw. umstehend.

K 115 H-Norddruckverlag W. F. Mayer, Wiesbaden 17264/50

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Kommandantur - Groß-Rosen

Kommandantur 24.5.44
(Dienststelle) Datum:

Abt. I Straße:

An Kommandantur KL. Natzweiler

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Fgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh.193/44	24.5.44	2
	1 Anschreiben	
	1 Standgerichtsurteil	

Seite 2

abgegeben am 24.5.44



29. 5. 1944

Sturmabführer u. Kommandant

(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung

empfangen hat)

K 115 - Hordrucktverlag W. F. Mager, Miesbach 17264/50

3

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —
(Dienststelle)

Datum: 31.5.44

Abt. I

Straße:

An Kommandantur des KL Flossenbürg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Zgb.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh. 207/44	31.5.44	2
1 Anschreiben		
1 begl. Urteil.		

Seitrand

abgegeben am 31.5.44



Der Lagerkommandant

(Unterschrift des Lagerkommandanten)
empfangen hat.

Erwarte die Besorgung des u. a. umstehend.

h

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —

(Dienststelle)

Datum: 31.5.44

I

Abt.

Straße:

An Kommandantur des Konz.-Lagers
Flossenbürg

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Egh.-Nr.	vom	Stückzahl
Geh. 208/44	31.5.44	3
1 Anshreiben		
2 begl. Urteile		

Seite 2



31.5.44

Der Lagerkommandant

(Unterschrift des Lagerkommandanten)
empfangen hat.)

Erhalten ist: Kopien usw. unlesbar.

K 115 44-Vordruckverlag W. S. May, Niesbach 17264/50

5

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Groß-Rosen

— Kommandantur —

Mr
Datum: 19.9.44

Abt. I

Straße:

2632/5

An *W*-u. Pol.-Ger. VI, Krakau

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

Tgb.-Nr.	vom	Stückzahl
gen. Tgb. Nr. 567/44	18.9.44	2

abgesandt am 19. September 1944

erhalten am

(Dienststempel)

Heinrich
(Unterschrift der Person, die die U.S.-Sendung empfangen hat.)

Etwasige Bemerkungen usw. umstehend.

K 115 44-Vordruckverlag W. F. Mayr, Wiesbad 18666/100

21

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konz.-Lager Gross-Rosen den,.....
Kommandantur 4.12.44

Abt.I

An den Kommandanten des K.L.

B u c h e n w a l d

Sofort offen zurück an den Absender

Empfangsschein

=====

Geh.Tgb.Nr.	vom	Stückzahl
-------------	-----	-----------

897/44	2.12.44	1 u. 1 Anlage
--------	---------	---------------

Betr.: Exekution des russ. Schutzhäft-

lings Alexander Dreswjannikow, geb.

24.3.07, Häftl.-Nr. 11360

gesandt am : 4.12.44

erhalten am : 7. Dez 1944

(Dienstsiegel)



.....
(Unterschrift des
Empfängers)

35

114

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

Konzentrationslager Gross-Rosen
Kommandantur
Abtl. 1/Az:KL.14f I/5.44./Su/Wa.
Geh.Tgb.Nr.194/44

Gross-Rosen, den 26. Mai 1944.

2651

320

Geheim

Betr. Exekution des Polen Marian Sokolowski, geb.17.1.20

Urschr.

der Kommandantur des Konz.-Lagers

Sachsenhausen

zuständigkeitshalber übersandt.

Der unseitig aufgeführte Pole Marian Sokolowski, geb.17.1.20
wurde am 21.4.44 nach dort überstellt.

Abgabennachricht an den Chef der Sipo u.d.SD Berlin wurde
erteilt.

Sturmbannführer
u. Lagerkommandant. *hu.*

CI

Polen 87 ob
KL.Gross Rosen

**Zentrale Stelle
der Landesjustizverwaltungen**

VI 414 AR 794/71

Bei Antwortschreiben Aktenzeichen angeben

19	Anlagen
	Abschriften
	DM Kost M.

714 Ludwigsburg, den
Schorndorfer Straße 58
Fernsprechananschluß:
Ludwigsburg Nr. 6421
bei Durchwahl 642 App. Nr.

14. Dezember 1971

129

24. DEZ. 1971

An die
Staatsanwaltschaft
bei dem Kammergericht



23. DEZ. 1971

1 B e r l i n
Turmstraße 91

Betr.: Ermittlungsverfahren
gegen Bernhard B a a t z u. a.
wegen Mordes (NS-Verbrechen)
- 1 Js 4/64 (RSA), 1 Js 5/67 (RSA),
1 Js 2/71 (RSA) -

Nach Angaben polnischer Zeugen sollen im Frühjahr 1942 oder 1943 in Ober Zauche, Kreis Glogau, der frühere polnische Feldwebel Stanislaw Z a k wegen Geschlechtsverkehrs mit einer Bauersfrau, seiner Arbeitgeberin, und im Jahre 1941 oder 1942 in Rodetal, Kreis Glogau, der Pole Ludwik T a s i e m s k i , der auf dem Hof des Gustav Kelig in Rodetal arbeitete, wegen Geschlechtsverkehrs mit einer Frau Rüdell erhängt worden sein.

Falls dort seit dem letzten Übersichtsvermerk vom 16.11.1970 Erkenntnisse über die bezeichneten Sonderbehandlungsfälle angefallen sind, bitte ich, mir diese mitzuteilen.

Broszat

(Broszat)

Staatsanwalt

**Zentrale Stelle
der Landesjustizverwaltungen**

VI 414 AR-Z 92/71

Bei Antwortschreiben Aktenzeichen angeben

714 Ludwigsburg, den 19. Januar 1972

Schorndorfer Straße 58

Fernsprechananschluß:

Ludwigsburg Nr. 6421

bei Durchwahl 642 App. Nr.

An die
Staatsanwaltschaft
Kammergericht



1 B e r l i n NW 21 (West)
Turmstraße 91

Betr.: Ermittlungsverfahren gegen Bernhard B a a t z u.a.
wegen Mordes (NS-Verbrechen)
- 1 Js 4/64 (RSHA), 1 Js 5/67 (RSHA), 1 Js 2/71 (RSHA) -

Nach Angaben polnischer Zeugen sollen im Herbst 1942 in Hapersdorf², Krs. Goldberg (Niederschlesien), vier Polen wegen Geschlechtsverkehr mit deutschen Frauen erhängt worden sein. Drei von ihnen hatten auf dem Gutshof in Harpersdorf^d gearbeitet: Einer hieß Jozef G a s i o r o w s k i; die beiden anderen hatten die Vornamen Stefan und Boleslaw und stammten aus C z e n s t o c h a u bzw. aus dem Bezirk K i e l c e.

Falls dort seit dem letzten Übersichtsvermerk vom 16.11.1970 Erkenntnisse über die bezeichneten Sonderbehandlungsfälle angefallen sind, bitte ich, mir diese mitzuteilen.

Broszat

(Broszat)
Staatsanwalt

E

IC